



VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.

**Jahresheft
2020**



Ersatzsport unter freiem Himmel - die Wirbelsäulengymnastik in Corona-Zeiten

Nummer 26

Dezember 2020

Jahrgang 28

**Liebe Leserinnen und Leser,
bitte beachten Sie die Inserate in diesem Heft.**

Herzlichen Dank

**den Firmen, die mit ihrer Anzeige unsere Vereinsarbeit unterstützen.
Eine Liste der Inserenten finden Sie auf Seite 76**



Der Vereinsvorstand 2019 (v. l.) Anne Schmiege, Tobias Huy, Anke Bernion, Lars Knebel, Gerhard Hummler, Jens Bronner, Ursula Rauh, Philip Zak, Matthias Hüter
Im Juni 2020 zusätzlich in den Vorstand berufen und deshalb nicht auf dem Foto:
Ralf Bäcker und Aylin Vardar

Anmerkung der Redaktion:

Der VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V. achtet in seinen Übungsgruppen peinlich genau auf die Einhaltung der jeweils geltenden Vorschriften zur Eindämmung der Pandemie und hat in den Zeiten, in denen im Jahr 2020 Vereinssport überhaupt erlaubt war, umfangreiche Hygienekonzepte konsequent umgesetzt.

Die Fotos in diesem Heft entstanden teilweise zu Beginn der Saison 2019/2020, also noch vor den Beschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie.

Der Verein

1. Vorsitzender

Gerhard Hummler

Stellvertretende Vorsitzende

Anke Bernion

Matthias Hüter

Lars Knebel

Schatzmeister

Philip Zak

Schriftführerin

Anne Schmiegl

Beisitzer/in

Ralf Bäcker

Jens Bronner

Ursula Rauh

Aylin Vardar

Fest- und Organisationsausschuss

Tobias Huy (Leiter)

Markus Förg

Thorsten Fröscher

Jonas Hauk

Marcus Jünger

Dennis Lellek

Dieter Rothengass

Hendrik Skop

Marco Zachlod

Kassenprüfer

Rainer Ehrfeld

Kurt Hupp

Ehrenrat

Wolfgang Klein

Margot Massoth

Eberhard Soult

Abteilungsleiter/in

Floorball

Philipp Parzer

Gymnastik

Bärbel Gaukel

Tischtennis

Jens Bronner

Volleyball

Anke Bernion (kommissarisch)

VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.

Postanschrift

Tarunstraße 84

74821 Mosbach

Geschäftsstelle

Anja Lehmann-Jantschek

Hirschstraße 10

74821 Mosbach

Mail: geschaeftsstelle@vfb-mosbach-waldstadt.de

Tel: 06261 918688

Internet und Mail

www.vfb-mosbach-waldstadt.de

info@vfb-mosbach-waldstadt.de

Bankverbindung

Sparkasse Neckartal-Odenwald

IBAN:

DE45 6745 0048 0003 0232 64

BIC: SOLADES1MOS



Inhalt

Vorwort	4
Das liebe Geld.....	6
Jahresbericht zur Mitgliederversammlung 2021.....	9
Mitgliederentwicklung und neue Mitglieder	14
Kooperation „Gemeinsam für Waldstädter“	17
Trainingsangebot	26
Eltern-Kind-Turnen	28
Kindertanzen	30
ZUMBA®Fitness	31
Callanetics	33
Frauengymnastik	35
Wirbelsäulengymnastik	36
Wirkungsgymnastik	38
Gymnastik auf Stühlen.....	39
Sport der Älteren.....	40
Badminton.....	41
Floorball - Erwachsene	42
Floorball - Jugend / Bambini	44
Volleyball - Damen II / Jugend	46
Volleyball - Damen I	48
Volleyball - Herren	49
Volleyball - Freizeit	51
Tischtennis - Kooperationen mit Kindergärten und Schule	52
Tischtennis	53
Laufsplitter	60
Pfadfinder Waldstadt.....	63
Organisationsausschuss.....	67
Waldstadtturnhalle	69
Übungsleiterinnen und Übungsleiter gesucht.....	70
Inserenten	76
Ehrungen 2021	77

vb-mosbach.de

**Nicht nur im Sport
enorm wichtig:
Rückendeckung.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Daumen drücken, mitfiebern und füreinander da sein - ohne Leidenschaft keine Spitzenleistung: Das gilt im Sport wie für unsere Genossenschaftliche Beratung. Wir wünschen unserem Team viel Erfolg.

**Volksbank eG
Mosbach**



Vorwort

Liebe Mitglieder und Freunde des VfB Mosbach-Waldstadt,

was war das für ein Jahr 2020!

Die Corona-Pandemie hat uns allen viel abverlangt.

Wir mussten mehrmals unseren gesamten Spiel- und Übungsbetrieb einstellen und auch zum Start ins Neue Jahr 2021 war viel Geduld gefragt.

Doch nun das Positive:

Es gibt dennoch genügend über die Aktivitäten in unserem VfB Waldstadt zu berichten.

In bewährter Manier hat unsere „Chefredakteurin“ Ursula Rauh mit Unterstützung durch die Vorstandsmitglieder, Übungsleiter/innen und Trainer/innen wieder ein interessantes und lesenswertes Jahresheft 2020 zusammengestellt. Dafür herzlichen Dank, liebe Ursula; wir wissen Deinen tollen ehrenamtlichen Einsatz für unseren VfB sehr zu schätzen.

Die Berichte aus den Mannschaftssportarten Floorball, Tischtennis und Volleyball fallen in diesem Jahr etwas kürzer aus, da wegen der mehrmaligen Unterbrechung der Ligaspielbetrieb nicht mehr zu Ende gebracht werden konnte. Aber immerhin konnten die Volleyball-Damen (Oberliga) und die 1. Herrenmannschaft im Tischtennis (Verbandsliga) ihre jeweiligen Spielklassen halten.

Alle Übungsgruppen des Freizeit- und Gesundheitssports, die in der Halle trainieren, konnten nur bis Mitte März und danach noch einmal sechs Wochen nach den Sommerferien trainieren. Einige Gruppen haben sich - soweit es die jeweiligen Verordnungen erlaubt hatten - alternativ im Freien getroffen und auch bei Spaziergängen oder kleinen Wanderungen den Kontakt untereinander gehalten.

Unsere Kooperationsangebote mit den Waldstädter Kirchengemeinden wurden auch in 2020 gut angenommen, worüber an anderer Stelle ausführlich berichtet wird.

Veranstaltungen konnten leider keine durchgeführt werden. Unser Orga-Team hat diese schöpferische Pause genutzt und steht schon in den Startlöchern. Wir hoffen, dass zumindest ab der 2. Jahreshälfte 2021 Veranstaltungen wieder möglich sein werden.

Wir danken unseren Mitgliedern ebenso wie unseren Inserenten und Sponsoren dafür, dass Sie dem Verein in dieser schwierigen Situation weiterhin die Treue halten. Wir wissen das sehr zu schätzen.

Nun wünsche ich Ihnen beim Lesen viel Spaß. Bleiben Sie unserem VfB Waldstadt gewogen.

Ihr

Gerhard Hummler
1. Vorsitzender



spk-ntow.de

**Gut für
unsere Region.**

Wenn's um Geld geht

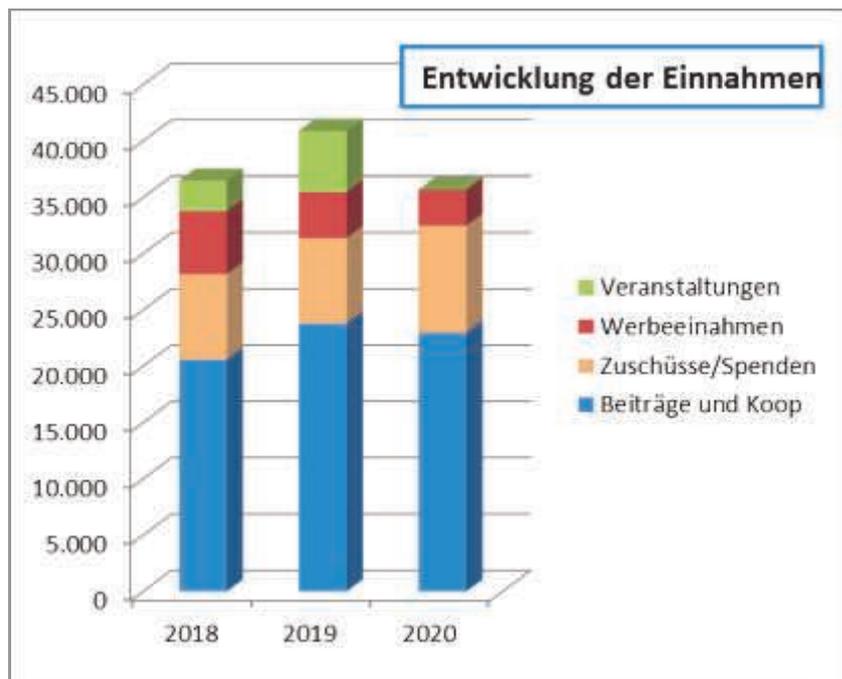


**Sparkasse
Neckartal-Odenwald**

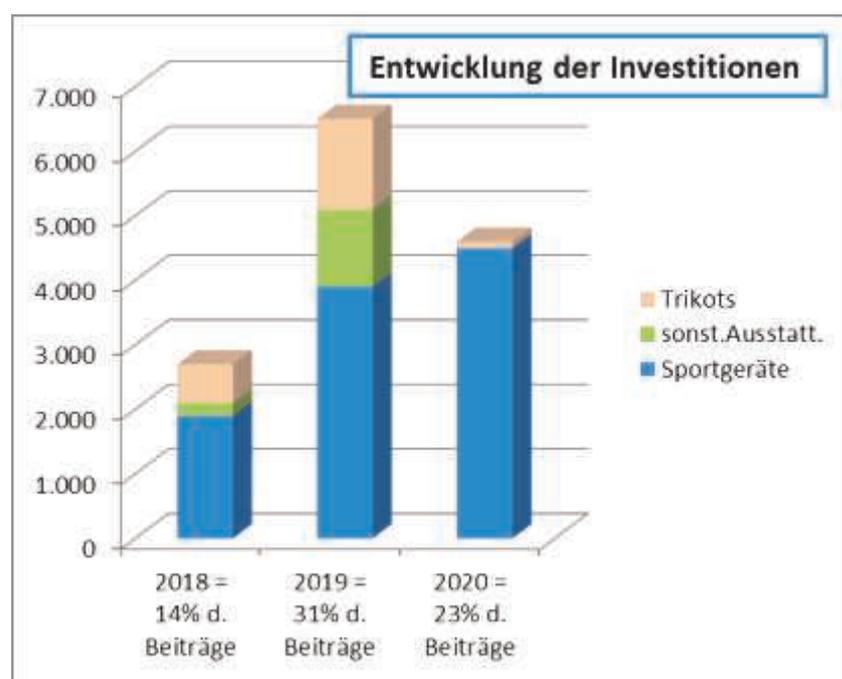
Das liebe Geld

Wie in vielen Vereinen haben auch in unserem VfB die Corona-Auswirkungen die Finanzaufgaben teils deutlich schwanken lassen. Nachfolgend gibt es dazu einige aussagekräftige Grafiken und kurze Erläuterungen zum abgelaufenen Jahr 2020. In der hoffentlich durchführbaren Mitgliederversammlung im März 2021 werde ich sehr gerne ausführlichere Informationen präsentieren.

Die **Einnahmen** sind im Vergleich zum Vorjahr ein gewisses Stück abgesackt. Dies beruht auf den im Jahr 2020 fehlenden Einnahmen aus Veranstaltungen sowie geringeren Werbeeinnahmen. Sehr positiv ist jedoch anzumerken, dass wir zum Abdämpfen der fehlenden Einnahmen umfangreiche Spenden und Zuschüsse gewinnen konnten.

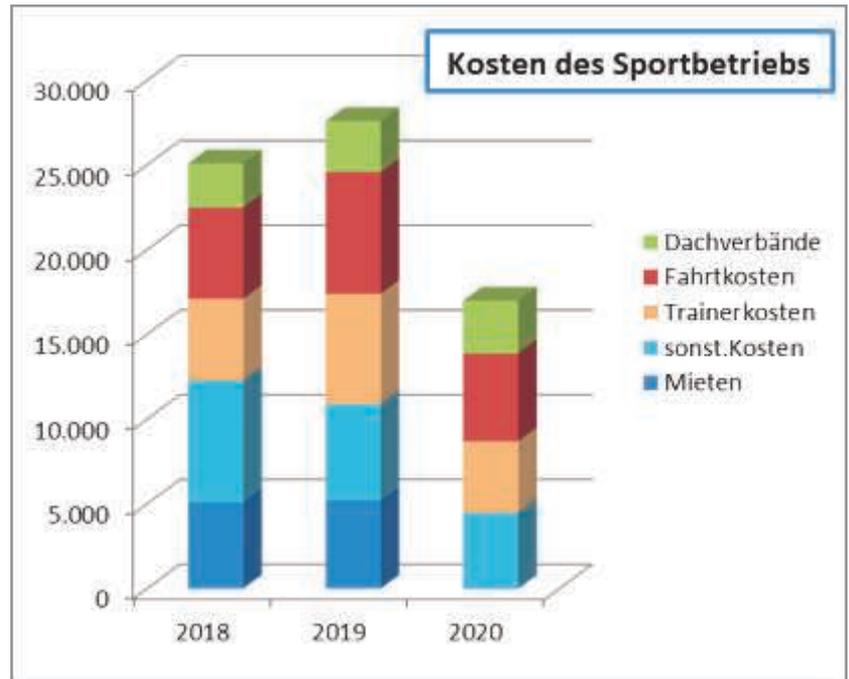


Die **Investitionen** wurden in 2020 deutlich heruntergefahren. Lediglich im Bereich Sportgeräte für die Wettkampfabteilungen wurden höhere Aufwendungen getätigt.

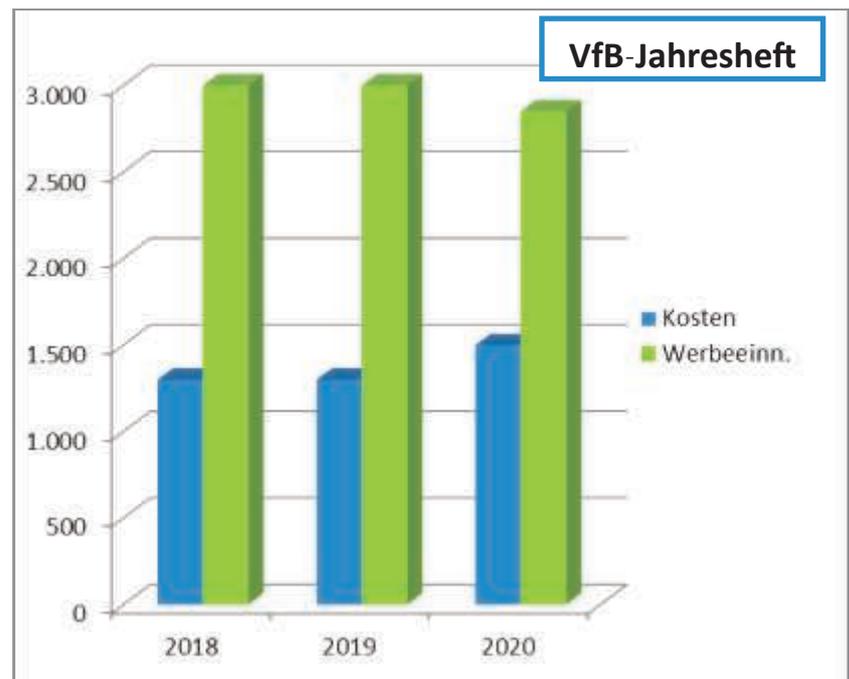


Das liebe Geld

Die **Kosten des Sportbetriebs** sind gesunken. Ein Großteil des Sport- und Wettkampfbetriebs musste coronabedingt ausfallen. Dadurch sind die Aufwendungen für Fahrtkostenerstattungen und Trainervergütungen gesunken und auch die sonstigen Kosten konnten reduziert werden. Erfreulicherweise hatte die Stadt zudem auf die Hallenmieten für das gesamte Jahr 2020 verzichtet.



Der Überschuss durch das **VfB-Jahresheft** war wie in den letzten Jahren gewohnt sehr hoch. Insbesondere in der aktuellen Zeit mit wesentlichen Kontaktbeschränkungen ist uns dieses Medium sehr wichtig, um alle Mitglieder über die vielfältigen Themen im Verein zu informieren. Der Überschuss aus den Werbeeinnahmen kommt der gesamten Vereinsarbeit zu Gute.



Fazit: Im Corona-Jahr 2020 ist leider einiges nicht ganz optimal gelaufen. Unser VfB ist jedoch finanziell weiterhin gut aufgestellt und wir hoffen gemeinsam auf eine deutliche Besserung der allgemeinen Lage im Jahr 2021. Ich möchte mich bei jedem einzelnen Mitglied bedanken, welches uns trotz der schwierigen Zeit die Treue hält, und hoffe, dass wir bald wieder unser breites Sportangebot wahrnehmen und unsere beliebten Veranstaltungen durchführen können.

*Ihr Philip Zak
Schatzmeister*

EXZELLENTTE TECHNIK!
Ihr Profi für Home Entertainment & Haustechnik!



EURONICS **Betzwieser**



Betzwieser Team GmbH | Odenwaldstr. 31 | 74821 Mosbach | T 06261 17007 | betzwieserteam@t-online.de



- Sanitärinstallationen
- Kundendienst
- Renovierungen
- Badgestaltung
- Reparaturen
- Blecharbeiten

Krebs Haustechnik GmbH & Co. KG

Pfalzgraf-Otto-Str. 46
74821 Mosbach
Tel 06261 – 917612
Fax 06261 – 917613
info@haustechnik-krebs.de



Spohn
MALEN & STRAHLEN

Am Eisweiher 22
74821 Mosbach
Tel 06261 • 9321-0

Neckarstraße 39
69412 Eberbach
Tel 06271 • 94699-0

www.spohn-maler.de

Jahresbericht für die Mitgliederversammlung 2021

Hier lesen Sie den Bericht des 1. Vorsitzenden über das vergangene Jahr. Auf der Mitgliederversammlung entfällt daher der Jahresbericht in dieser ausführlichen Form.

Der Vorstand

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden zur Mitgliederversammlung am 26. März 2021

Liebe Mitglieder unseres VfB Waldstadt,

die Corona-Pandemie hat im letzten Jahr alles „durcheinandergewirbelt“. So musste auch unsere für den 30.3.2020 angesetzte Mitgliederversammlung abgesagt werden.

Auch wenn es in den Sommermonaten so schien, dass man diese Versammlung hätte nachholen können, haben wir uns nach Rücksprache mit dem Badischen Sportbund Nord dem Rat der Politik angeschlossen und entschieden, die Mitgliederversammlung erst in 2021 einzuberufen.

Wir werden alle obligatorischen Tagesordnungspunkte der ausgefallenen Versammlung heute nachholen. Die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften für die Jahre 2019 und 2020 werden wir coronabedingt dieses Mal nicht im Rahmen der Mitgliederversammlung vornehmen. Wir haben einen besonderen Ehrungsabend geplant, sobald es die Corona-Lage erlaubt.

Vorteilhaft ist, dass wir im VfB-Jahresheft 2019, das Ihnen allen bereits Anfang März 2020 zugegangen war, ein umfangreiches Bild über das Sportgeschehen und unser Vereinsleben wiedergegeben haben. Und auch die Berichte des Vorstandes und des Schatzmeisters für 2019 waren bereits abgedruckt worden.

Ich werde bei meinem aktuellen Bericht für 2020 wie gewohnt nur noch ergänzend auf einige Schwerpunkte unserer Vereinsarbeit eingehen und anschließend den bereits abgedruckten Bericht zur Aussprache stellen. Es stehen Ihnen die Vorstandsmitglieder, Abteilungs- und Übungsleiter/innen für alle Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Trotz des schwierigen Jahres 2020 mit vielen Einschränkungen konnte Ursula Rauh wieder ein interessantes, attraktives und lesenswertes Jahresheft zusammenstellen. Dafür herzlichen Dank, liebe Ursula, für Deine wieder einmal hervorragende Arbeit – und das nicht nur beim Jahresheft – für unseren VfB Waldstadt.

Danken möchte ich allen, die trotz der zahlreich ausgefallenen Übungsstunden mit ihren Beiträgen zum Gelingen der Broschüre beigetragen haben.

Danksagen möchte ich aber auch all unseren Inserenten und Sponsoren, die trotz Beeinträchtigungen in ihrem Geschäftsbetrieb es sich nicht nehmen ließen, auch dieses Mal wieder in gewohntem Umfang zur Verfügung zu stehen. Das ist nicht selbstverständlich, wir wissen diese Unterstützung sehr zu schätzen und sind stolz darauf, auf einen festen Stamm an Unterstützern zurückgreifen zu können.

Deshalb bitten wir an dieser Stelle noch einmal all unsere Mitglieder und Freunde des VfB Waldstadt:

Berücksichtigt bei euren Einkäufen wie auch bei Auftragsvergaben diese Firmen/Dienstleister bevorzugt!

Jahresbericht für die Mitgliederversammlung 2021

Auf eine detaillierte Auflistung der Ereignisse und Aktivitäten unserer Vereinsarbeit möchte ich in diesem Jahr verzichten.

Einschränkungen durch Corona-Pandemie

Viele Termine mussten ausfallen. Immerhin konnten wir im Januar, Juni und September insgesamt drei Vorstandssitzungen regulär abhalten. Darüber hinaus hielten wir überwiegend Kontakt über Medien wie E-Mail, WhatsApp oder Telefon. Notwendige Beschlüsse wurden im schriftlichen Umlaufverfahren gefasst.

Die Corona-Pandemie stellte alle Sportvereine durch die ab Mitte März notwendigen massiven Einschränkungen vor ganz neue und bis dahin völlig ungewohnte Herausforderungen.

Zunächst einmal ruhte der gesamte Spielbetrieb und alle Sporthallen blieben bis zum Ende der Pfingstferien geschlossen. Danach galt es für Vereinsvorstände und Trainer-/Übungsleiter/innen in Zusammenarbeit mit der Stadt Mosbach passende Konzepte zur Einhaltung der Vorgaben und Schutzmaßnahmen vor Ort zu entwickeln. Diese sollten uns nach den ersten Lockerungen den Wiedereinstieg in den Wettkampfsport sowie den Freizeit-/Gesundheitssport ermöglichen. So konnten ab Mitte Juni unsere Tischtennisspieler/innen und Volleyballer/innen den Trainingsbetrieb dank der von Anke Bernion und Jens Bronner ausgearbeiteten Hygienekonzepte wieder aufnehmen. Die Floorballer verzichteten auf die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes vor den Sommerferien.

Durch die in dieser Zeit fast täglich geänderten neuen Corona-Verordnungen und auch dem Umstand bedingt, dass die Waldstadt-Turnhalle zunächst wegen der geplanten Sanierung komplett geschlossen wurde, haben wir uns zum Schutze unserer zahlreichen Seniorengruppen dazu entschlossen, den allgemeinen Übungsbetrieb erst wieder nach den Sommerferien aufzunehmen. Herzlichen Dank an dieser Stelle an Aylin Vardar für die nicht leichte Aufgabe, für alle Freizeit- und Gesundheitssportgruppen die auch im September geforderten Hygienekonzepte zu erstellen, diese den Übungsleiter/innen zu vermitteln und letztlich in der Praxis umzusetzen.

Dass es bereits sechs Wochen nach Ende der Sommerferien durch eine zweite Corona-Welle zu einem erneuten Stillstand kam, war für uns alle sehr schmerzlich. Aber jetzt gilt es zusammenzustehen und keine unnötigen Risiken einzugehen. Wir hoffen, dass spätestens nach der „kälteren“ Jahreszeit und den ersten Impfungen sich die Lage deutlich entspannt und wir alle wieder unserem geliebten Sport nachkommen können.

Waldstadt-Kooperation

Gut angenommen werden die vielfältigen Bewegungsangebote unserer Initiative „gemeinsam für Waldstädter“. Die Zusammenarbeit mit den Vertretern der beiden Waldstädter Kirchengemeinden läuft so gut, dass unsere Angebote immer weiter ausgebaut werden konnten. Mehr dazu finden Sie in den Berichten ab Seite 17.



Jahresbericht für die Mitgliederversammlung 2021

Das gesellige Zusammenkommen bei unseren VfB-Veranstaltungen hat uns in 2020 ebenfalls sehr gefehlt. Wir hoffen, spätestens nach den Sommerferien am 25./26. September 2021 pünktlich zur Grundsteinlegung der Waldstadt vor 60 Jahren gemeinsam feiern zu dürfen.

„Manchmal kommt es unverhofft“

Unsere Waldstadt-Turnhalle wird nun doch nicht saniert, sondern neu gebaut (siehe auch separaten Bericht Seite 69). Wir freuen uns über diese plötzliche Kehrtwende bei der Stadt Mosbach und arbeiten daran, dass wir nun eine für die Waldstädter und für unseren VfB optimale Lösung bekommen werden.

Wie schwierig es ist, unseren gesamten Übungsbetrieb in andere Mosbacher Sporthallen zu verlagern, konnten wir bereits erfahren. Wir gingen im Frühjahr davon aus, dass mit der coronabedingten Schließung die Halle sofort saniert und erst knapp zwei Jahren später wieder geöffnet werden könne.

Dank Unterstützung durch den Sportbeauftragten der Stadt Mosbach, Philipp Parzer, und einiger Kompromisse durch einzelne Übungsgruppen stand unser Ausweich-Hallenplan Anfang Juni 2020. Für einige Seniorengruppen, für die eine Verlegung in Mosbacher Hallen nicht praktikabel gewesen wäre, hatten wir dankenswerter Weise bereits eine Zusage zur stundenweisen Nutzung des Gemeindesaals im katholischen Gemeindehaus in der Waldstadt. Für diese Bereitschaft und „Nachbarschaftshilfe“ danken wir allen Verantwortlichen sehr herzlich. Dank der Kehrtwende konnten wir dann die Waldstadt-Turnhalle ab September doch wieder nutzen. Da wir die Turnhalle in einer Gemeinschaftsaktion bereits im Juni „geräumt“ hatten, hieß es alle Geräte wieder zurückzubringen und zu ordnen. Herzlichen Dank allen Übungsleiter/innen, die dabei tatkräftig mitgeholfen haben.

Unterstützung für unseren Verein

Obwohl unsere Sport-Kooperationen mit der Grundschule und den Kindergärten ebenfalls einige Zeit nicht trainieren konnten, hat der Badische Sportbund Nord in einer Art Solidaritätspakt die dafür bereits bewilligten Zuschüsse sowie die für lizenzierte C-Trainer/innen ungekürzt an die Vereine ausbezahlt. Auch die Stadt Mosbach hat in 2020 die Vereinsförderung weiterbezahlt und auf die Zahlung der Hallenmieten für das gesamte Jahr verzichtet. Für diese Unterstützung bedanken wir uns beim BSB Nord und der Stadt Mosbach ausdrücklich.

Ein tolles Zeichen setzte auch die Volksbank e.G. Mosbach. Wegen der erheblichen coronabedingten Einschränkungen mussten wir für unseren Tischtennis-Spielbetrieb mit der Hardberg-Turnhalle eine zusätzliche Halle anmieten. Deshalb benötigten wir gleich drei neue Tischtennisplatten, die uns die Volksbank Mosbach komplett gespendet hat. Dafür vielen, herzlichen Dank von unserer Tischtennisabteilung und auch vom gesamten VfB Waldstadt!

Eine weitere positive Nachricht konnten wir Ende des Jahres mit dem Abschluss eines längerfristigen Vereinssponsoring-Vertrages mit der „Kfz-Technik Stumpf GmbH“ in Dallau vermelden. Ab sofort können Sie über ihre Trainer-/Übungsleiter/innen, aber auch von unserer Geschäftsstelle sowie im Waldstadt-Markt oder in der Waldstadt-Apotheke eine „VfB-Freundschaftskarte“ erhalten. Diese berechtigt Sie dazu, auf alle Werkstattlohnleistungen und Ersatzteile (ausgeschlossen sind Fremdleistungen und bereits vergünstigte Angebote) einen Rabatt von 10 % zu bekommen. Neben vielen weite-

Jahresbericht für die Mitgliederversammlung 2021

ren Vorteilen (siehe auch separate Hinweise Seite 74/75) wird allen Waldstädtern auch noch ein Hol-/Bringservice für ihr Auto angeboten.

Der Verein erhält von jedem mit der VfB-Freundschaftskarte getätigten Umsatz zusätzlich Bonuspunkte. Wir danken Peter und Silke Stumpf sehr herzlich für dieses tolle Engagement und stehen Ihnen für evtl. Fragen sehr gerne zur Verfügung.

Zusammensetzung des Vorstands:

Und schon sind wieder zwei Jahre seit den letzten Vorstandswahlen vorüber. Nachdem unsere Mitgliederversammlung in 2020 ausgefallen war, haben wir durch Beschluss des Gesamtvorstandes den Vereinsvorstand am 15.06.2020 um zwei weitere Beisitzer verstärkt: Aylin Vardar unterstützt seitdem Anke Bernion im Bereich „Jugend, Gesundheits- und Breitensport“. Ralf Bäcker hat das Amt des Pressewartes übernommen. Beide haben sich inzwischen eingearbeitet und sind eine echte Verstärkung für unser Vorstandsteam.



Alle 11 Mitglieder des Gesamtvorstandes stehen – mit einer Ausnahme – auch für die nächste Amtsperiode wieder als Kandidaten/innen zur Verfügung. Damit ist eine kontinuierliche Vorstandsarbeit und Weiterentwicklung unseres VfB Waldstadt möglich. Lediglich Matthias Hüter wird uns beruflich bedingt Richtung Dresden verlassen. Wir danken Dir, Matthias, für die gute, wenn auch leider nur kurze Zusammenarbeit und wünschen Dir und Deiner Familie für die weitere Zukunft in Dresden alles Gute.

Dank

Zum Schluss möchte ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen/innen recht herzlich bei allen Übungsleiter/innen und Trainer/innen für ihren unermüdlichen ehrenamtlichen Einsatz gerade in diesen schwierigen Zeiten bedanken. Wir wissen eure Arbeit sehr zu schätzen und sind froh euch in unseren Reihen zu wissen.

Auch unseren Abteilungsleiter/innen Anke Bernion (kommissarisch), Bärbel Gaukel, Jens Bronner und Philipp Parzer danke ich. Ihr alle habt nicht nur sehr gute Arbeit geleistet, sondern auch unseren VfB Waldstadt nach außen hin bestens präsentiert.

Last not least danke ich unserer VfB-Geschäftsstellenleiterin Anja Lehmann-Jantschek sowie meinen Vorstandskollegen/innen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihr habt trotz widriger Umstände durch die Corona-Pandemie zur dennoch positiven Entwicklung unseres VfB Waldstadt beigetragen .

Damit möchte ich mit dem Bericht des Vorstandes enden. Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit

Gerhard Hummler





Der Fels in der Brandung. **Die Württembergische Versicherung.**

Immer eine gute Adresse,
wenn es um finanzielle Vorsorge geht.



Generalagentur Walter Willig

Goethestr. 10 · 74834 Elztal

Telefon 06261-2993

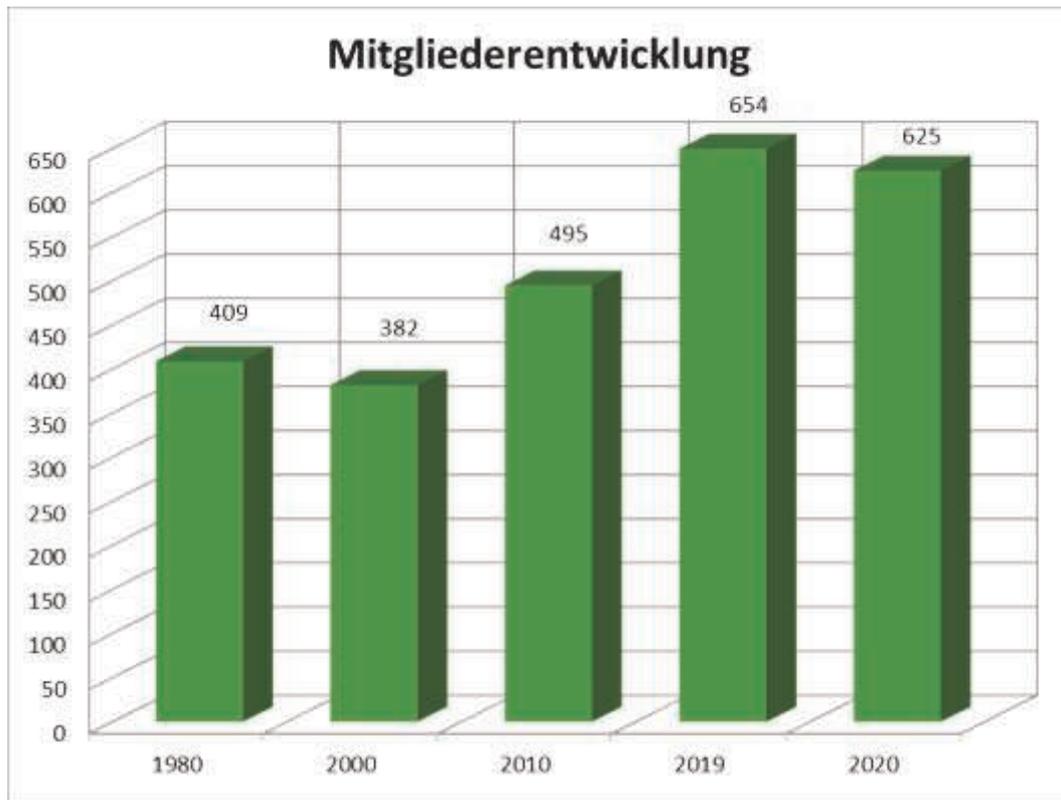
walter.willig@wuerttembergische.de

www.wuerttembergische.de



Der Fels in der Brandung.

Zahlen und Statistik



Badminton	1
Boule - Kooperation	1
Callanetics	3
Eltern-Kind-Turnen	3
Floorball Jugend	3
Kindertanzen	2
Tischtennis Jugend	3
Tischtennis Erwachsene	2
Volleyball Jugend	1
Volleyball Damen	2
Wirbelsäulengymnastik	1
Wirkungsgymnastik	1
Zumba®	1
Förder-/passives Mitglied	4
Gesamt 2020	28
Vorjahr 2019	99

**Neumitglieder
in den einzelnen Gruppen
im Jahr 2020**



Grafik und Tabelle Philip Zak

Neue Mitglieder 2020

Aleshchenkova, Viktoria	TT Erw.	Parzer, Johanna	Eltern-Kind-T.
Banschbach, Tim	TT Jugend	Reger, Peter	Wirbelsäulengym
Cota, Sarah-Maria	Volleyball Jugendliche	Sander, Swetlana	Callanetics
Deis, Olga	Callanetics	Schäfer, Jennifer	Badminton
Dörflinger, Michael	Förder-/passives Mitglied	Seitz, Sebastian	TT Erw.
Dörflinger, Sandra	Zumba/Aerobic	Sießenbüttel, Lars	Floorball Jugend
Eckert, Friedhelm	Boule - Kooperation	Sießenbüttel, Melanie	Floorball Jugend
Ehrmann, Vincent	Floorball Jugend	Strmecki, Mija	TT Jugend
Ehrmantraut, Lydia	Callanetics	Stumpf, Peter	Förder-/passives Mitglied
Friedebach, Brigitte	WirkungsGym	Stumpf, Silke	Förder-/passives Mitglied
Frosch, Vivien	Volleyball D	Walter, Noah	TT Jugend
Herbert, Maika	Volleyball D	Warakomski, Olivier	Kindertanzen
Ozinek, Nicola	Kindertanzen	Weisshaar, Karl	Förder-/passives Mitglied
Pani, Kalle Johann	Eltern-Kind-T.	Weyhrauch, Kim	Eltern-Kind-T.

Anzeige

Wir freuen uns auf Ihren Besuch



ARTEMIS
· GRIECHISCHES RESTAURANT ·

Hauptstraße 88, 74821 Mosbach,
Tel. 06261 5063, Fax 06261 5867, www.artemis-mosbach.de
Öffnungszeiten: 11:30 - 14:30 Uhr und 17:30 - 23:00 Uhr, Montag Ruhetag

INAST

Im Dienst der Umwelt

☎ Mosbach: 06261 / 9244-0

**Wir suchen
ständig:**

Lkw-Fahrer (m/w)

Qualifikation:

Führerschein Klassen C + CE mit Anhänger-Erfahrung

Wir bilden aus:

- **Berufskraftfahrer (m/w)**

- **Kauffrau/-mann
für Büromanagement**

Ihr kompetenter Entsorgungspartner

www.inast.de - info@inast.de

Kompass **UMZÜGE**

Alte Neckarelzer Str. 24/74821 Mosbach

Tel.: 06261-2639 Fax: 06261-12998

Mobil: 0172-6304044

Email: info@kompass-umzuege.de

Inhaber: Marcus Kolbert

Ihr Umzugspartner
für die Region und darüber hinaus.

Kooperation „Gemeinsam für Waldstädter“



SPORT
VEREIN
2020

Aus der Initiative
„Sportverein 2020“
der Rhein-Neckar-

Metropolregion und den Sportbünden hervorgegangen bieten wir zusammen mit evangelischer und katholischer Kirchengemeinde seit dem Frühjahr 2018 Bewegungsangebote vorzugsweise für unsere Waldstädter Senioren/innen an.

Inzwischen können wir schon auf fast drei Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit zurückblicken. Immer wieder erreichen uns neue Ideen und Vorschläge für Bewegungsangebote, die wir bei entsprechendem Interesse und Unterstützung aus dem Kreis der Ideengeber gerne umsetzen.

Unsere neuesten Angebote sind:



Plogging / Plalking (von „plocka“ schwedisch für „aufheben“ und Jogging/Walking) mit **Dorothee Becker**. Immer am ersten Mittwoch eines Monats bewegen wir uns vormittags in

der frischen Luft und sammeln dabei ganz nebenbei herumliegenden Müll auf.

Trimm Dich fit: Wir gehen unter der Leitung von **Bärbel Gaukel** jeden Freitag ab 15 Uhr in flottem Tempo über den 4 km langen Trimpfad inklusive diverser Fitnessübungen an den Trimmstationen (siehe Seite 23).

ImproTheater: **Roswitha Scherer-Gehrig** bietet einen Schnupperkurs im Theatersport an, bei dem sich junge Erwachsene gemeinsam mit den Mitspielern auf spannende Abenteuerreisen begeben können (siehe Seite 25).

Wegen der Einschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie mussten wir diese Angebote leider teilweise aussetzen. Wir planen in 2021 selbstverständlich einen „Restart“, sobald es die Lage wieder erlaubt. Dasselbe gilt auch für unsere beliebten E-Bike-Ausfahrten mit Anton Geier und Gerhard Leiblein, da die geplanten Touren in 2020 abgesagt werden mussten.

Durchführen konnten wir eine „geistliche Wanderung – Halbzeit“ am 2.7.2020 mit Herrn Krall sowie eine von Herrn Thumfart geführte Bachwanderung an der Elz am 15.10.2020. Mehr dazu siehe Seite 20 und 23.

Auch der wöchentliche Boule-Treff auf der Boule-Anlage beim TC Waldstadt konnte immerhin zumindest phasenweise stattfinden. Mehr dazu siehe separaten Bericht von Rainer Heckmann Seite 24.

Kooperation „Gemeinsam für Waldstädter“

Die Wanderung zum 1. Mai mit Christa und Christian Tamme konnte leider nicht stattfinden und der Vortrag von Herrn Thumfart zu „Artenschwund und Lebensraumzerstörung“ musste ebenso auf 2021 verschoben werden.

Sie sehen, es wird bereits einiges geboten. Trotzdem sind wir nach wie vor offen für weitere Ideen/Angebote. Wer Zeit und Lust hat, in unserem Team mitzuarbeiten, ist herzlich eingeladen (einfach bei Gerhard Hummler, Herrn Krall oder Christian Tamme melden).

Zum Schluss möchte ich mich für die gute, angenehme und sehr zielorientierte Zusammenarbeit mit Herrn Krall und Christian Tamme als Vertreter der evangelischen bzw. der katholischen Kirchengemeinde bedanken.

Nicht mehr wegzudenken aus unserem Arbeitskreis ist Ursula Rauh, die mit ihren Ideen und der Gestaltung unserer Werbeplakate einen gemeinsamen Werbeauftritt mit Wiedererkennungswert „gemeinsam für Waldstädter“ geschaffen hat.

Last not least gilt mein Dank Dorothee Becker, Andrea Ehrfeld, Bärbel Gaukel, Anton Geier, Gerhard Leiblein, Roswitha Scherer-Gehrig und Birgit Sault, die ebenfalls in unserem Arbeitskreis mitarbeiten und teilweise selbst Bewegungsangebote leiten.

Alle sind sehr motiviert und wir sind sicher, dass wir auch in 2021 wieder interessante Bewegungsangebote für unsere Waldstädter anbieten können.

Gerhard Hummler



VfB
1967 Rusbach - Waldstadt e. V.

WÜNSCH DIR WAS!

Liebe Waldstädter,
welches Angebot aus den Bereichen Bewegung oder
soziales Miteinander „hätten Sie gern“?
Haben Sie sonstige Ideen und Anregungen?

SAGEN SIE'S UNS!

Bitte wenden Sie sich an einen der Kooperationspartner:

Gerhard Hummler
Tel: 893450
Mail: gerhard.hummler@t-online.de

Folkhard Krall
Tel: 67462732
Mail: Folkhard.Krall@kbz.ekiba.de

Christian Tamme
Tel: 2323
Mail: christiantamme@t-online.de

Ev. Kirchengemeinde Waldstadt

St. Bruder Klaus Waldstadt

„Gemeinsam für Waldstädter“ - Grußwort

Für die Kooperation "Gemeinsam für Waldstädter" engagiert sich auch sehr gerne die katholische Kirchengemeinde St. Bruder Klaus. Bei uns ist Bewegung jeglicher Art, vorzugsweise in der freien Natur, besonders beliebt.

Leider war das Jahr 2020, was einen Großteil der gemeinsamen Veranstaltungen betrifft, coronabedingt sehr eingeschränkt. So musste die traditionelle Maiwanderung ausfallen, und die im April geplante naturkundliche Wanderung "Lebensraum Elzbach" musste verschoben werden. Erst durch die Lockerungen der Corona-Beschränkungen im Frühherbst, konnte dieser sehr interessante Spaziergang, unter Leitung von Christian Thumfart vom NABU Seckach- und Schefflenztal, durchgeführt werden.

Des Weiteren musste der für November geplante Vortrag zum Thema "Artenschwund" wegen der neuerlichen Kontaktbeschränkungen und erforderlichen umfangreichen Hygieneauflagen durch das Organisationsteam abgesagt werden. Der Vortrag wird neu angesetzt, sobald es das Pandemie-Geschehen erlaubt.

An der "geistlichen Wanderung" mit Herrn Krall im Juli haben unter strikter Einhaltung der AHA-Regeln 15 Personen teilgenommen. Es war eine sehr interessante und tiefgehende Erfahrung. Ein besonderer Dank gilt Herrn Krall - auch für seine Versorgung mit Getränken und kräftigenden Müsli-Riegeln.



Immerhin konnten die Teilnehmer am beliebten "Boule-Treff" auf der Boule-Anlage des TC-Waldstadt wenigstens zeitweise mit Spaß, Begeisterung und Siegeswillen um die beste Platzierung der Kugel wetteifern.

Wir arbeiten zusammen weiterhin an neuen Angeboten und freuen uns über Anregungen dazu von und für die Waldstädter.

Jetzt bleibt uns nur die Sehnsucht und die Hoffnung auf ein besseres Jahr 2021!

Christian Tamme für St. Bruder Klaus



„Gemeinsam für Waldstädter“ - Geistliche Wanderung

Liebe Mitglieder des VfB, als Sportlerinnen und Sportler zählen Sie zu den besonders erfahrenen Menschen rund um das Thema Zeit. Sie haben als Einzelsportler Ihre ganz eigene Technik entwickelt, wie Sie Ihre Zeit beim Wettkampf gut einteilen. In einer Mannschaftssportart haben Sie die Spielzeit im Blick, die noch bis zur Entscheidung bleibt. Und in den Zwischenzeiten zwischen den Leistungsmessungen verteilen Sie Trainings- und Erholungszeiten so, dass Sie rechtzeitig wieder fit und motiviert an den Start gehen.

Mit der Kooperation zwischen VfB und den beiden Kirchengemeinden in der Waldstadt hatte ich in diesem Jahr 2020 die Möglichkeit gesucht, neben die sportlichen Zeiterfahrungen auch einige geistliche Aspekte zur Zeit zu stellen: Bei einer geistlichen Wanderung im Sommer stand unser Weg durch den Waldstädter Wald unter dem Motto „Halbzeit“.

Gerade in diesem von Corona geprägten Jahr hatten viele eine ganz eigene Zeiterfahrung mitgebracht. Da waren die Lock-Down-Zeiten im Frühjahr: auf einmal war der Rhythmus von Arbeit und Erholung unterbrochen. Da waren die unsicheren zeitlichen Perspektiven mit den Planungen im Jahr: wird es mit dem privaten Fest klappen, mit dem vorgesehe-

nen Urlaub, ja sogar der geplanten Operation? Im Unterschied zu Entfernungen, die wir in Kilometern und Metern feststellen können, war bei den Zeiten auf einmal so viel Durcheinander in diesem Jahr.

Die zunächst unbestimmte Zeit bewusst in überschaubare Zeitabschnitte einzuteilen, kann dem Leben einen wohltuenden Rhythmus geben. Diese Erfahrung steht auch hinter der jahrtausendealten Tradition der Wochentage, die mit der kulturellen Errungenschaft der Sonntage einen Zielpunkt beschreibt: Eine Unterbrechung, die mir hilft, meine Kraft einzuteilen und wieder zu Atem zu kommen.

Wer Ziele erreichen will, ist gut beraten, Pausen einzuplanen: Halbzeit! Halbzeiten bieten gerade auch bei Mannschaftssportarten die Gelegenheit, sich wieder zu verständigen. Haben wir noch den richtigen Plan? Was könnte uns noch motivieren? Trainerrinnen und Trainer nutzen die Halbzeitpausen, um der Mannschaft noch einmal Gelegenheit zu geben, sich auf die eigenen Kräfte zu besinnen. Wer pausenlos anrennt gegen einen anscheinend übermächtigen Gegner, der kann sich auch schnell mal verrennen.



„Gemeinsam für Waldstädter“ - Geistliche Wanderung

Halbzeitpausen sind der Moment, in denen ich meine Augen wieder auf die Mannschaft richten kann: auf wen kann ich mich verlassen, wer ist denn noch mit mir unterwegs? Halbzeiten helfen Dir, Dich vom Einzelkämpferdasein zu verabschieden und die Kraft Deines Teams zu spüren.

Und dann ist die Halbzeit natürlich auch der Moment, in der du wieder Kraft tanken kannst. Sport hat ja immer auch etwas mit Verzicht zu tun – nebenbei eine der Erfahrungen, die Sport und Religion gemeinsam haben. In der Halbzeitpause kann dann aber jeder wieder „aus dem Vollen schöpfen“. Wer sich verausgabt hat, der greift nach dem Wasser und dem Riegel und füllt die Reserven wieder auf.

Eine der Reserven, die auf unserer geistlichen Wanderung zu erleben war, kam gegen Ende unserer Wegstrecke in den Blick: wer sich unterwegs bewusst macht, wofür er auf der zurückgelegten Strecke bisher dankbar sein konnte, der schafft auch das letzte Stück bis zum Ziel etwas leichter. Bewegung kann Glückserfahrungen auslösen, das kennen viele Sportlerinnen und Sportler. Manchmal tut es gut, sich darauf ganz bewusst zu besinnen, damit Dir auf den letzten Metern die Puste nicht ausgeht. Es hat sich gelohnt, die Anstrengung, die Mühen der Talsohle, die Plackerei beim Aufstieg auf den Gipfel, Du bist unterwegs beschenkt worden mit so vielen guten Erlebnissen.

Viele religiös erfahrene Menschen pflegen diese Dankbarkeit in ihrem Leben, weil ja die letzten Meter im Leben auch so einfach nicht immer sind. Und im Unterschied zu einer vereinbarten Spielzeit, die nach sechzig oder neunzig Minuten sicher beendet ist, bevor dann bis zum Rückspiel wieder ein paar Monate ins Land gehen, im Unterschied zum sportlichen Ziel gehört zu unserer menschlichen Erfahrung das Wissen: Die Zeit, die uns geschenkt wird, bestimmen ja nicht wir.

Gerade das Jahr mit der Corona-Pandemie hat viele Wochen und Monate im Gepäck gehabt, in denen auf einmal eine Menge an Kondition gefragt war. Durchhalten! Mein Eindruck dabei war: es wurde deutlich leichter mit der Geduld, wenn wir ab und zu das Gefühl haben konnten: es war ja doch kein verlorenes Jahr. Neben vielem, was echt anstrengend war, gab es auch das gute Gefühl: Wir können dankbar dafür sein, dass da auch viel Unterstützung und Aufmerksamkeit füreinander gewachsen ist. Und irgendwann können wir sagen: wir haben das Ziel miteinander erreicht.

Am Ende unserer geistlichen Wanderung in der Kooperation „gemeinsam für Waldstädter“ war dies jedenfalls so zu erleben für alle, die dabei waren, und dafür bin ich dankbar.

Ihr Folkhard Krall

*Dekan im Kirchenbezirk Mosbach
und Pfarrer der Stiftsgemeinde Mosbach
für das Gemeindegebiet der Waldstadt*



bike-center

MOSBACH GmbH

Alte Neckarelzer Str. 1 • 74821 Mosbach • Tel. 06261-16226

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.30 - 14.00 Uhr

www.bikecenter-mosbach.de



„Gemeinsam für Waldstädter“ - Trimmwald und Wandern



Trimm-Runde am Henschelberg

Im Oktober startete im Rahmen der Kooperation das neue Sportangebot „Trimm dich fit“!

Entlang des im letzten Jahr durch die Pfadfinder, Stamm Maximilian Kolbe aus der Waldstadt, neu eingerichteten 4 km langen Trimpfads, dem Trimm-Wald Waldstadt, geht es im flotten Schritt über den Henschelberg. Dabei machen wir selbstverständlich auch die beschriebenen Übungen an den vorhandenen Trimmstationen.

Bisher waren zwischen vier und acht Bewegungsfreudige mit Schwung und Begeisterung dabei und es hat allen viel Spaß gemacht. Leider mussten unsere wöchentlichen Treffen wegen der Corona-Beschränkungen schon bald wieder ausgesetzt werden. Wir hoffen jedoch alle sehr, dass es in Kürze weiter geht und sportliche Bewegung in der Gruppe wenigstens im Freien wieder möglich ist.

Ich freue mich auf viele vergnügliche Trimm-Runden mit euch!

Bärbel Gaukel



Bachwanderung an der Elz

In bewährter Weise nahm Christian Thumfart vom NABU Seckach- und Schefflenztal nun schon zum dritten Mal interessierte Wanderer mit auf eine naturkundliche Exkursion: auf unbefestigten Wegen ging es in die vielfältige Natur direkt am Bachlauf der Elz. Thumfart stieg dabei auch mal direkt ins Wasser und drehte - wenn auch nicht jeden - so doch den einen oder anderen Stein um. Die Teilnehmer konnten dann die hier versteckten Kleinlebewesen bestaunen, beispielsweise Köcherfliegenlarven.

Thema des Spaziergangs war außerdem die Ausgestaltung des Bachlaufes mit Anpflanzungen und Einbauten zur Renaturierung sowie der Bewuchs im direkten Umfeld des Baches.

Bisspuren der Biber, mögliche Brutstellen des Eisvogels, verschiedene Fische und der amerikanische Krebs, welcher trotz Schutzmaßnahmen zunehmend den einheimischen Flusskrebis verdrängt - es gab und gibt viel zu entdecken an unserer Elz!

Ursula Rauh

„Gemeinsam für Waldstädter“ - Boule-Treff



Am 7. Mai 2019 fand erstmals der neue Boule-Treff des VfB in Zusammenarbeit mit den beiden Waldstädter Kirchengemeinden statt. Das neue Sportangebot wurde sofort gut angenommen und erfreut sich seitdem steigender Beliebtheit.

Rund 15 Personen umfasst zwischenzeitlich die Gruppe, die sich jeden Dienstag am Nachmittag auf der Boule-Anlage des TC Waldstadt hinter der Tennishütte trifft.

Nicht zuletzt weil die meisten Teilnehmer altersmäßig zur sog. Risikogruppe gehören, konnte coronabedingt allerdings erst spät in die neue Saison 2020 gestartet werden. Auch bedurfte die Boule-Bahn einer Rundumerneuerung, was in Eigenregie erledigt wurde. Nicht nur der Bewuchs wurde mühsam entfernt, sondern die Bahn auch mit einem neuen Belag versehen und anschließend gewalzt. An dieser Stelle sei allen Helfern herzlich danke gesagt!

Mitte Juni 2020 erfolgte dann der "Restart" unter Beachtung aller gesetzlichen Hygienevorschriften. Über die Sommermonate wurde erst um 16 Uhr begonnen, weil die Boule-Bahn dann alsbald teilweise im angenehmen Schatten liegt. Ab Oktober wurden dann wieder um 15 Uhr die Kugeln geworfen. Es herrschte stets viel Fröhlichkeit in der Gruppe und auch

das Corona-Virus konnte bei frischer Luft und genügend Abstand untereinander die gute Laune der Spieler/innen keineswegs verderben.

Schon Anfang November mussten die Bouler dann leider unabhängig vom Wetter wegen der verschärften Corona-Regeln die Winterpause antreten. Und auch der in den Wintermonaten alternativ vorgesehene wöchentliche Treff im Waldstadt-Café konnte nicht mehr stattfinden.

Falls Corona und das Wetter mitspielen, werden die Boulespieler/innen am Dienstag, dem 2. März 2021 - zunächst um 15 Uhr - in die neue Saison starten. Neue Mitspieler/innen sind jederzeit herzlich willkommen.

Rainer Heckmann



„Gemeinsam für Waldstädter“ - Neues Angebot

Improtheater

Die drei Säulen der Gesundheit

Bewegung – Gemeinschaft – Lachen

kommen im Improtheater voll zur Geltung. Die spielerischen Elemente bieten die Möglichkeit verschüttete Phantasien und kreative Potentiale wiederzuentdecken und auszuleben. Das Spektrum reicht von einfachen Ballspielen bis zu kleinen Szenen. Improtheater ermöglicht es, auf der Bühne alle denkbaren Situationen und Welten zu erschaffen – Cyberspace ohne Technik. Gemeinsam mit den Mitspielern sich auf spannende Abenteuerreisen zu begeben, von denen man nie weiß, wo sie enden werden. Improtheater ist eine sehr schnelle, spontane Form des Theaterspielens. Es fördert die Kreativität, Offenheit und den Respekt vor den Mitspielern. Es schafft Nähe und Vertrauen zu Anderen und zu sich selbst. Das gemeinsame Erleben im Spiel steht im Zentrum dieser Theaterform.

Der Kurs richtet sich an junge Erwachsene und umfasst sechs Abende im kath. Gemeindesaal der Waldstadt.

Der Termin wird rechtzeitig über Aushang und Presse bekannt gegeben, sobald es die Beschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie zulassen.

Teilnehmerzahl: mind. 6 – max. 12 TN

Mitzubringen sind:

- Antirutschsocken/Gymnastikschuhe
- Bequeme Kleidung
- Getränk für den persönlichen Bedarf

Leitung: Roswitha Scherer-Gehrig, Drama- und Theatertherapeutin in der Deutschen Gesellschaft für Theatertherapie (DGfT)

Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei.

Roswitha Scherer-Gehrig



Anzeige

EDLES DESING - ECHTE HANDARBEIT



www.uhren-kruse.de

Sport- und Trainingsangebot (Stand Januar 2021)

Sporthalle Grundschule Waldstadt Habichtweg 17

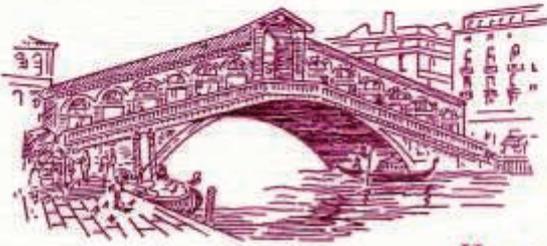
	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag								
14:30					14:30 – 15:30 Uhr Floorball Koop. Grundschule Sven Berberich								
15:00						15:00 – 15:45 Uhr Tischtennis Koop. KIGA 3 - 4 J Jens Bronner	15:30 – 16:30 Uhr Floorball 10 - 13 Jahre Sven Berberich						
15:30					15:15 – 16:15 Uhr Gymnastik auf Stühlen Frauen & Männer Rosel Rixinger, Bärbel Gaukel	16:00 – 16:45 Uhr Tischtennis Koop. G-Schule, Kl. 1-2 Jens Bronner		16:00 – 17:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen 1 – 3 Jahre Anja Lehmann- Jantschek					
16:00					16:00 – 16:45 Uhr Tischtennis Koop. KIGA 5 - 6 J. Jens Bronner		16:45 – 17:45 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner		17:00 – 19:00 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner				
16:30					16:30 – 19:00 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner	17:45 – 18:45 Uhr Wirkungs- gymnastik Frauen & Männer Rosel Rixinger		17:00 – 19:00 Uhr Tischtennis Schüler / Jugend Jens Bronner		16:30 – 18:30 Uhr Kindertanzen (Kurssystem) Jungs & Mädchen in drei Altersstufen: 3 - 6 Jahre 6 - 10 Jahre 10 - 14 Jahre Aylin Vardar			
17:00	17:00 – 19:00 Uhr Tischtennis Stützpunkttraining des TT-Verbandes	19:00 – 20:00 Uhr Callanetics Frauen & Männer Bärbel Gaukel	19:00 – 20:00 Uhr Wirbelsäulen- gymnastik Frauen & Männer G. Kretschmar-Klein										
17:30				19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner			20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel		20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner				
18:00											19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner
18:30													
19:00					19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel		20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner					
19:30	19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner										
20:00				19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner			20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel		20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner				
20:30										19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	
21:00													19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner
21:30					19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel		20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner					
	19:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner	20:00 – 21:00 Uhr Frauengymnastik Bärbel Gaukel	20:00 – 22:00 Uhr Tischtennis Frauen & Männer Jens Bronner										

Sport- und Trainingsangebot (Stand Januar 2021)

Weitere Sportstätten

Sporthalle Lohrtalschule Alte Schefflenzer Steige 3		
Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr	Volleyball Damen II / Jugend	Anke Bernion
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Herren	Udo Bernion
Mittwoch 20:00 - 22:00 Uhr	Badminton Mixed	Gabriele Weiler
Freitag 18:30 - 20:30 Uhr	Volleyball Damen	Anne Densborn
Freitag 20:30 - 22:00 Uhr	Freizeit-Volleyball	Jochen Weyhrauch
Pattberghalle Heidelberger Straße 39		
Dienstag 19:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Damen	Anne Densborn
Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr	Volleyball Damen II / Jugend	Anke Bernion
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	Floorball	Philipp Parzer
Sporthalle Müller-Guttenbrunn-Schule Nüstenbacher Str. 71		
Freitag 16:30 - 17:30 Uhr	Floorball Bambini	Patrick Ehrmann
Sporthalle Hardbergschule Pfalzgraf-Otto-Str. 41		
Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr	TT Damen/Herren	Jens Bronner
Elzstadion Gymnastikraum Zum Stadion 1		
Dienstag 18:30 - 20:00 Uhr	Zumba® Fitness	Anita Losing

Anzeige



Eis Café
RIALTO
Hauptstraße, 17 - TEL. 06261 / 2331
74821 MOSBACH

Eltern-Kind-Turnen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr

Anja Lehmann-Jantschek

Unsere Erlebniswelt Waldstadthalle - eine Dokumentation

Ein Tiger betritt die große Turnhalle. Dicht gefolgt von einem Indianer und einer rosa Fee. Die drei sehen sich um und rennen fast gleichzeitig los. Sie sausen von einer Seite zur anderen, einmal quer durch die Halle und wild durcheinander.

Dann treffen sich der kleine Tiger, der kleine Indianer und die rosa Fee in der Mitte und warten gespannt was passiert. Aus der Nähe erklingt ein Lied zu dem sich Tiger, Indianer und Fee fröhlich bewegen.

Nachdem das Lied verklungen ist, entstehen in der Mitte der Halle geheimnisvolle Berge und Täler und an der Seite ein langer Tunnel.

Der kleine Tiger überwindet als erstes die Berge und Täler, dann folgen aber sogleich die rosa Fee und der kleine Indianer übers Gebirge. Danach entdeckt der kleine Indianer den langen Tunnel, pirscht sich an und lugt hinein. Auf der anderen Seite sitzt der kleine Tiger und späht ebenfalls durch den dunklen Tunnel. Er winkt dem kleinen Indianer und wartet bis dieser durch den langen Tunnel gekrochen kommt.

Die kleine rosa Fee ist ein ums andere Mal die Berge und Täler hinauf und wieder hinunter geklettert. Nun steht sie auf dem höchsten Berg und beobachtet den kleinen Tiger und den kleinen Indianer. Mutig springt Sie vom höchsten Berg in die große gelbe Matte und rennt dann auch zum Tunnel.

Die kleine Fee breitet schnell ihre rosa Flügel aus und schwirrt durch den Tunnel.

So wie Berge und Täler entstanden sind, so verschwinden sie auch wieder. Sogar der Tunnel verschwindet auf geheimnisvolle Weise.

Da entdeckt der kleine Tiger ein Gefährt. Er schleicht sich auf leisen Tatzen an und springt mit einem großen Tigersatz



Eltern-Kind-Turnen

darauf. Auch der kleine Indianer wird auf das Gefährt aufmerksam, pirscht sich vorsichtig an und klettert darauf. Und die kleine Fee flattert behände hinterher und landet gekonnt neben den anderen. Als alle sitzen, setzt sich der große Wagen in Bewegung und dreht mit den Fahrgästen eine Runde durch die Halle. Leider müssen dann alle wieder absitzen und das Gefährt verlassen.

Zum Abschluss treffen sich unsere drei kleinen Kameraden nochmals in der Mitte der Halle. Mit einem letzten Lied verabschieden sich die Freunde voneinander.

So endet unsere heutige Turndokumentation - aber es wird bestimmt Fortsetzungen geben!

Eure Dokumentatorin

Anja Lehmann-Jantschek



Anzeige

RATHAUS-



APOTHEKE MOSBACH

Nicolai Waschitschek
Hauptstr. 40 74821 Mosbach

Tel.: 06261/2239 Fax: 16870
Internet: www.apomo.de

Kindertanzen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 16:30 - 18:30 Uhr

Aylin Vardar

Ein seltsames Jahr geht für uns alle zu Ende ... leider überwiegend ohne Sportstunden und Vereinssport. Das bedauern wir alle sehr, da wir so motiviert waren, 2020 ein paar richtig schöne Sachen auf die Beine zu stellen! Aber egal, das nächste Jahr kommt und wir denken alle positiv und hoffen, dass wir bald wieder mit dem Vereinssport starten können.

Liebe kleine und „große“ Kinder, und Tänzerinnen und Tänzer, wenn Ihr dies jetzt lest oder vorgelesen bekommt: Ich vermisse Euch so sehr!!

Ich kann es kaum erwarten, endlich wieder eine laute, fröhlich schreiende, aber auch hoch motivierte Gruppe vor mir zu haben. Oft konnten wir uns in diesem verrückten Jahr zwar nicht sehen - aber für unsere kleine Faschingsparty hat es gerade noch gereicht.

Falls auch Du Lust hast, mitzumachen, dann melde Dich doch einfach oder komm, wenn es hoffentlich bald wieder losgeht, zum Schnuppern vorbei. Ich freue mich sehr auf weitere große und kleine Tänzerinnen und Tänzer.

Immer freitags treffen wir uns in drei verschiedenen Altersgruppen:

3 bis 6 Jahre ab 16:30 Uhr

6 bis 10 Jahre ab 17:00 Uhr

10 bis 14 Jahre ab 17:45 Uhr.

Sei dabei, Du wirst sehen, es macht riesigen Spaß!

Und natürlich möchte ich mich bei allen Mitwirkenden im VfB bedanken, die mir wieder so ein schönes Jahr ermöglicht haben - danke für eure Unterstützung und euer Engagement!

Aylin Vardar



ZUMBA® Fitness

Elzstadion Gymnastikraum

Dienstag 18:30 – 20:00 Uhr

Anita Losing

Für uns alle war das vergangene Jahr wirklich nicht leicht. Wir hoffen so sehr, dass im kommenden Jahr wieder ein Stück Normalität zurückkehren wird und wir das gemeinsame Miteinander in den Sportkursen wieder genießen können.

Sicher werden wir bald wieder Spaß an Zumba haben. Und wenn du nicht tanzen kannst, macht das auch nichts, denn es geht hier nur um Bewegung und Spaß! Zudem bietet Zumba eine Extra-Lektion in Gelassenheit. „Richtig oder falsch machen“ ist hier einfach nicht relevant; ob da wirklich jeder Schritt und jeder Hüftschwung sitzt, spielt überhaupt keine Rolle.



Bei uns findest du den perfekten Ausgleich zu stressigem Alltag. Dank der tollen Musik mit vor allem lateinamerikanischen Rhythmen herrscht trotz des harten Workouts Party-Stimmung. Als perfekte Ergänzung folgt im Anschluss ein 30-minütiges Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht.

Sei einfach dabei - wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer.

Anita Losing

Anzeige

RISTORANTE - PIZZERIA



Familie Gentile

Neckarburkener Str. 9

74821 Mosbach

Telefon 06261-893206

Täglich geöffnet - Kein Ruhetag!

ALLE GERICHTE AUCH ZUM MITNEHMEN

Buon Appetito!

Familienfeier? Nebenzimmer mit 35 Plätzen, Saal mit 100 Plätzen

Spaß und Sport in der Freizeit? Zwei vollautomatische Kegelbahnen

www.FriseurHaarmonie.de

Friseur Haarmonie Marianne Drescher
Solbergallee 26 74821 Mosbach-Waldstadt
Tel. 06261/893470

Naturfriseur

FRISEUR
Haarmonie

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag 9 bis 19 Uhr
Samstag 8 bis 14 Uhr
Montag und Dienstag nach Vereinbarung



„TSCHÜSS“
RÜCKENSCHMERZ
FITNESS-TRAINING
VOM THERAPEUTEN
BETREUT

NUR FÜR KURZE ZEIT
6 MONATE
TEST- ABO
VOLLES PROGRAMM
KURZE LAUFZEIT

EINFACH
PROBETRAINING
AUSMACHEN UND
LOS GEHT'S


REHAZENTRUM SPOHRER
Physiotherapie · Osteopathie · Fitnessstudio

GARTENWEG 6-8
74821 MOSBACH
Tel. 06261-5544

www.rehazentrum-spohrer.de

Callanetics

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 19:00 – 20:00 Uhr

Bärbel Gaukel

Jeder weiß es, wir alle haben es erleben müssen: insgesamt fast ein Jahr ohne unseren Sport in der Gruppe, das ist schmerzlich ... im wahrsten Sinne des Wortes, denn der eine oder andere hat es inzwischen wieder „im Rücken“, weil uns die regelmäßigen Übungen fehlen. Und, Hand auf Herz, die wenigsten von uns schaffen es, zu Hause ganz alleine das gezielte Training fortzusetzen. Es geht eben nichts über das Miteinander in der Sportgruppe, die konkreten Anleitungen durch unserer Übungsleiterin Bärbel und den vielleicht unbewussten Ansporn durch die Mitsportler.

Dabei ist das Powertraining bei Bärbel Gaukel weit über die Waldstadt hinaus bekannt und beliebt und gerade in 2020 konnten wir, wenn auch nur zu ein paar wenigen Terminen, einige neue Mitturner/innen begrüßen - gell, liebe Neckargeracher?!

Wir haben trotzdem das Beste aus der misslichen Lage gemacht und ein harter Kern der Gruppe hatte sich soweit es die Verordnungen erlaubten noch zu einem Ersatzprogramm, einer Runde durch den Waldstadtwald, getroffen, bis wir auch hier vom Virus ausgebremst wurden.

Die Sehnsucht bei vielen von uns ist jedenfalls sehr groß nach Sport in der Gruppe, dem sozialen Miteinander und dem Gymnastikprogramm, wo zu

schwungvoller Musik mit Hanteln, Gummibändern oder einfach mit dem eigenen Körpergewicht im Stehen, Sitzen oder Liegen „gepowert“ wird.

Uns bleibt die Hoffnung, dass es bald wieder in gewohnter Weise weitergehen kann.

Ursula Rauh



In puncto Gesundheit immer für sie am Ball



Bleiben Sie in Bewegung - das hält fit!

Die starken Partner im Dienste Ihrer Gesundheit

Rosen
Central
Wildpark
Waldstadt

APOTHEKE

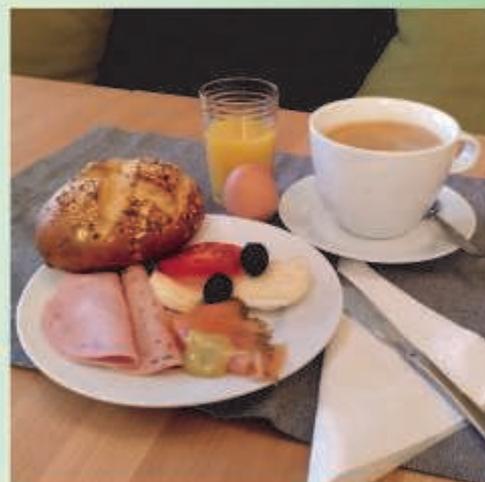
Neckarelz · Mosbach · Schwarzach · Waldstadt

Rosen-Apotheke · Bahnhofstr. 1a · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 6 23 43
Central-Apotheke · Hauptstr. 76 · 74821 Mosbach · Tel. 0 62 61 / 55 66
Wildpark-Apotheke · Hauptstr. 54 · 74869 Schwarzach · Tel. 0 62 62 / 28 12
Waldstadt-Apotheke · Solbergallee 22 · 74821 Mosbach · Tel 0 62 61 / 1 22 33

DER GEMÜTLICHE TREFF FÜR ALLE WALDSTÄDTER



Solbergallee 28
74821 Mosbach-Waldstadt
Telefon: 06261 893228
Fax: 06261 6739111
Email: waldstadtmarkt@gmail.com



MONTAG BIS SAMSTAG VORMITTAGS • DIENSTAG UND FREITAG AUCH NACHMITTAGS

Frauengymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 20:00 – 21:00 Uhr

Bärbel Gaukel

Auch wenn die eine oder andere von uns in der Vergangenheit dienstagsabends manchmal erst gegen den inneren Schweinehund kämpfen und sich mühsam aufraffen musste, um regelmäßig dabei zu sein - wenn man nicht mehr darf, fühlt man, was fehlt!

Im März kam der Lockdown wegen Corona, dann wurde die Waldstadthalle wegen der geplanten Sanierung gesperrt und kaum war entschieden, dass es doch einen Neubau geben wird und die alte Halle zunächst weitergenutzt werden darf, kamen die neuerlichen coronabedingten Einschränkungen. Es waren in 2020 nur wenige Termine, an denen regulärer Sportbetrieb möglich war.

Wir haben die Zeit zwar so gut es ging überbrückt, teilweise mit unseren sonst nur in den Sommerferien üblichen Dienstagswanderungen mit Einkehr. Die Zeiten, in denen dann aber auch noch unserer Stammtisch ausfallen musste, waren echt hart!

Dabei sehnen wir uns selbstverständlich nicht nur nach Weinschorle und Klatsch und Tratsch in die Tennishütte, sondern vor allem nach unserem wöchentlichem Fitnessprogramm unter der fachkundiger Anleitung und den kritischen Augen „unserer“ Bärbel.

Bei flotter Musik schwingen wir Stäbe, stemmen Hanteln, dehnen Bänder, werfen Bälle, schütteln Togo Brasil und kräftigen unsere Muskeln auf der Gymnastikmatte. Und das hoffentlich bald wieder - und in alte Frische!

Ursula Rauh



Wirbelsäulengymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr

Gundel Kretschmar-Klein

Bei unserer Weihnachtsfeier 2019 hatten wir noch fröhlich und fleißig Pläne geschmiedet, was die Gestaltung unseres Gruppen-Kalenders betraf. Spätestens im März mussten wir diese allesamt verschieben ...



Ja, das Jahr 2020 ist etwas anders verlaufen, als wir alle dachten. Aber wir schauen positiv in die Zukunft. Aufgeschoben ist nicht aufgehoben und es gibt bei Weitem Schlimmeres, als ein unfertiger Kalender.

In Januar und Februar war es uns noch möglich, mittwochs in gewohnter Runde und frohgelaunt im farbigen Motto-Outfit zu sporteln (siehe

Bericht 2019). Und als unser Hartmut im Februar nach langer Krankheit aus unserer Turnmitte gerissen wurde, ahnten wir noch nicht, dass es ein Jahr der Entbehrungen werden wird.

Corona – das böse Wort und das fiese Virus. Auch wenn uns dadurch jede Menge Mittwochsfreude genommen wurde, haben wir das Beste draus gemacht.

Kontakt hatten wir auch ohne gemeinsame Turnstunden. Sei es durch Telefonate oder spontane Einzelbesuche vor der Tür, gemeinsame Spaziergänge oder Singen an der Gartenmauer. Vor der Sommerpause trafen wir uns vor der Halle zum gemeinsamen Sommerferienstart mit der großen Hoffnung im Gepäck, dass der September wieder so wird, wie wir es gewohnt waren.

Zwischenzeitlich wurde unsere Halle wegen anstehender Sanierungsarbeiten geschlossen und Corona-Verordnungen eroberten das Sport- und Freizeitangebot. Aber unser Team, das blieb.



Wirbelsäulengymnastik



Im September war Sport in der Gruppe dann wieder erlaubt, aber in die Halle wollten wir lieber nicht. So sportelten wir fortan und so lang es noch hell genug war vor der Turnhalle oder liefen gemeinsam durch den Waldstadtwald. Unsere Regel lautete: wir turnen immer im Freien und nur bei Regen bleiben wir daheim. Das war auch eine schöne Erfahrung und daheim geblieben sind wir tatsächlich nur ein einziges Mal. Tja und dann kam im November leider das böse

Wort erneut in den Umlauf: Sport in Gemeinschaft oder Verein war wieder komplett gestrichen.

Ich wünsche uns und allen anderen Sportfreunden im VfB, dass wir gesund bleiben und im neuen Jahr unser umfangreiches Sportangebot wieder unbeschwert wahrnehmen können.

Ich vermisse unsere herzlichen Umarmungen - aber auch das wird wieder, ganz bestimmt!

Alles Gute und bleibt fröhlich, eure

Gundel Kretschmar-Klein

Anzeige



BALLETT - SCHULE
Gundula Kretschmar - Klein

Studio für Ballett
Gymnastik
Stepptanz und Irish Dance

An der Bachmühle 4, 74821 Mosbach
Tel. 06261-919738 Mobil 0179-1158399

Wirkungsgymnastik

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Mittwoch 17:45 – 18:45 Uhr

Rosel Rixinger

Auch wenn in 2020 unsere Sportstunden über lange Strecken aus den bekannten Gründen ausfallen mussten, möchte ich mein funktionelles Gymnastikprogramm kurz vorstellen:

Unter dem Motto: „beweglich, gelenkig, fit - für jedes Alter und Geschlecht“ beginnen wir mit einer Aufwärmgymnastik mit Schrittkombinationen und verschiedenen Gleichgewichtsübungen.

Der anschließende Gymnastikteil umfasst dann rückenstärkende Übungen, gezielte Dehnübungen, isometrische

Kräftigungstechniken, Beckenbodengymnastik (auch für Männer wichtig!) und, dies ist mir ein besonderes Anliegen, Übungen zur verbesserten Körperwahrnehmung.

Dabei kommen neben verschiedenen Handgeräten, Schwedenbänken, Therapiehockern und Matten jede Menge Spaß und gute Laune zum Einsatz.

Also, wenn es coronabedingt wieder los geht: Reinschnuppern und Mitmachen! Das ist die beste Methode unser Angebot kennenzulernen.

Rosel Rixinger

Anzeige



ETeGO GmbH Der Klima- & Trocknungsspezialist

**Wasserschaden ?
Wir sind die Lösung!**

● Kälte- & Klimatechnik ● Wärmetechnik ● Trocknungstechnik

Zwingenburgstr. 28 Tel.: 0 62 61 / 98 26 - 0
74821 Mosbach Fax: 0 62 61 / 98 26 - 10
info@etego-gmbh.de www.etego-gmbh.de

Gymnastik auf Stühlen

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Dienstag 15:15 – 16:15 Uhr

Bärbel Gaukel / Rosel Rixinger

Regelmäßiges Training, davon konnte in diesem Jahr keine Rede sein. Dabei wäre genau dies vor allem auch für Senioren so überaus wichtig um trotz altersbedingter Einschränkungen in Schwung zu bleiben.

Wir hoffen auf einen baldigen Neustart auch in der „Senioren-Gymnastik auf Stühlen“. Diese schonende Gymnastikform eignet sich vor allem für Teilnehmer, denen Übungen im Stand über eine längere Dauer zu anstrengend sind. Oder für Personen, die rhythmische Schrittfolgen und Bodenübungen, die mit Krafteinsatz verbunden sind, nicht mehr funktionell ausführen können. Die abwechslungsreichen Übungen für den ganzen Körper werden zum Aufwärmen kurz im Stand, dann überwiegend auf Stühlen ausgeführt und sind auch nach orthopädischen Eingriffen geeignet.

Die Ziele der Gymnastik sind:

- Aufbau und Erhalt der Muskulatur
- Erhalt und Verbesserung der Beweglichkeit
- Übung des Gleichgewichts
- Verbesserung der Motorik
- Prävention gegen Stürze
- Förderung des allgemeinen Wohlbefindens

Und vor allem:

- In der Gruppe Spaß zu haben!

Die Übungsstunden sind auf den Busfahrplan abgestimmt, damit „die aus dem Unter- und dem Oberdorf“ bequem zur Turnhalle kommen können. Es sind keine Treppen zu überwinden. Somit ist es auch bei bestehender Gehbehinderung möglich, am Gymnastikangebot teilzunehmen.

Rosel Rixinger



Sport der Älteren - ein Zukunftsthema mit Tradition

Zu alt für Sport? Das gibt es nicht!

Viele Menschen beschäftigen sich erst wenn es „altersgemäß“ im Körper hier oder dort mal zwickt und zwackt gedanklich mit regelmäßiger Bewegung. Vielleicht war im stressigen Berufsleben (womit ausdrücklich auch Kindererziehung oder größerer Haushalt gemeint ist) wenig (Frei)-Zeit und Energie für Sport. Vielleicht war der Drang zum Sofa einfach größer als die Freude an Bewegung. - Aber ganz sicher ist es nie zu spät, damit zu beginnen!

Dabei gibt es vielerlei Möglichkeiten, die auch im Alter noch einen Einstieg in sportliche Betätigung erlauben und dadurch Beweglichkeit, Fitness und Ausdauer fördern, Muskulatur, Herz-Kreislauf- und Immunsystem stärken und somit vor Stürzen und vor Krankheiten wie Osteoporose und Diabetes schützen. Dazu zählen neben gezielten gymnastischen Übungen (reichlich im VfB angeboten und somit hier im Heft vertreten!) vor allem auch Bewegung im Freien an der frischen Luft. Vom lässigen Spazierengehen, über ausdauerndes Wandern bis zum sportlichen Nordic-Walking. Vom gemütlichen Radeln über längere Radtouren bis zum anstrengenden Mountainbiken. Und sehr viel mehr ...

Zum Thema gibt es vom DOSB einen Flyer mit dem wunderbaren Slogan „Sport der Älteren ein Zukunftsthema mit Tradition“.

GEHEN WIR'S GEMEINSAM AN!

Ursula Rauh

SPORT DER ÄLTEREN IM GEMEINNÜTZIGEN SPORT

Wer sind die Älteren im DOSB?

Die Älteren sind eine bunte Zielgruppe in der zweiten Lebenshälfte, die in sehr verschiedenen Situationen leben und dementsprechend unterschiedliche Bedürfnisse und Motive für Sport und Bewegung haben. Die Älteren, das ist die aktive Mittfünfzigerin, die regelmäßig zum Skifahren fährt, genauso wie der 65-Jährige, der im Ruhestand nun endlich Zeit für das Tennisspielen sowie das Ehrenamt im Sportverein hat. Das ist die 80-Jährige im Seniorenheim, die an einem Sturzpräventionsprogramm teilnimmt, und der 75-Jährige, der noch immer das Sportabzeichen macht.

Welcher Sport ist gut für Ältere?

Es ist alles erlaubt, was Spaß macht und gesundheitlich möglich ist. Dabei werden Personen, die immer schon sportlich aktiv waren, andere Sportarten bevorzugen als Neu- und Wiedereinsteiger. Grundsätzlich gilt: Es ist nie zu spät, mit Sport und Bewegung zu beginnen! Gerade im hohen Alter hilft die Bewegung noch lange selbständig leben zu können. Wissenschaftliche Untersuchungen belegen einen positiven Effekt auf Körper und Wohlbefinden durch Sport und Bewegung bis ins höchste Alter.

Was bieten die Sportvereine den Älteren?

Sportvereine bieten mehr als ein vielfältiges Sport- und Bewegungsangebot unter der Anleitung von qualifizierten Übungsleitern/innen. Im Mittelpunkt steht die Geselligkeit, das gemeinsame Tun mit Gleichgesinnten sowie der Spaß an der Bewegung. Zudem sind die Potenziale der Älteren gefragt, denn jeder kann seine Kompetenzen im ehrenamtlichen Engagement einbringen.

Deutscher Olympischer Sportbund e.V.

Ausschnitt aus dem Flyer:

„Sport der Älteren - Ein Zukunftsthema mit Tradition“

Badminton

Sporthalle Lohrtalschule
Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr
Gabriele Weiler

Die Hobbygruppe „Badminton“ - bietet Bewegung und Spaß zugleich

Seit vielen Jahren treffen wir uns mittwochs - außer in den Schulferien oder in coronabedingten Sperrzeiten - in der Sporthalle der Lohrtalschule.



Die beiden Spielfelder, die uns dort zur Verfügung stehen, nutzen wir ganz flexibel doppelt oder einzeln (je nach Teilnehmerzahl), so dass niemand auf der Bank sitzen und zuschauen muss. Jeder spielt mit und gegen jeden, nur zum Spaß, ohne Leistungsdruck. Ob jung oder alt, ob Anfänger oder Fortgeschrittener, jeder darf mitspielen.

Wer Interesse hat, kommt einfach mal vorbei! Ein Schläger genügt, Bälle sind vorhanden.

Gabriele Weiler

Anzeige

Stefan Müller GmbH KFZ-Meisterbetrieb

Im Brühl 4
74821 Mosbach-Neckarelz
Telefon 0 62 61 / 67 00 27
Telefax 0 62 61 / 67 00 00

Reparatur aller Fabrikate



Floorball

Pattberghalle

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr

Lukas Bortfeld, Patrick Ehrmann, Danny Süßmilch

In der Saison 2019/2020 trat man unter dem Namen Odenwaldwölfe erstmals dem regulären Spielbetrieb von Floorball BW in der Verbandsliga bei. Erleichtert wurde diese Entscheidung vom Angebot der SpVgg Stuttgart Feuerbach, in einer Spielgemeinschaft zu spielen. So konnten wir die vom Verband geforderte Anzahl an Schiedsrichtern stellen und unser Kader wurde durch drei Spieler mit mehrjähriger Liga-Erfahrung verstärkt. Überraschenderweise stellte Feuerbach dann aber zusätzlich eine eigene Mannschaft - unser Gegner im ersten Liga-spiel der Vereinsgeschichte.

Beim ersten Spieltag in Karlsruhe konnten wir zwar das erste Tor erzielen, mussten dann aber schnell erkennen, dass in der Liga schneller und körperbetonter gespielt wird. Zunächst konnte man in einigen Spielen zwar noch mithalten, trotzdem gingen die ersten fünf Spiele alle verloren.



Am dritten Doppelspieltag in Ludwigshafen sollte es dann aber mit dem ersten Sieg klappen (und das ohne

Stuttgarter Unterstützung). Calw, der Gegner im ersten Spiel, war ersatzgeschwächt und mit vielen Nachwuchsspielern angereist. Calw ging trotzdem sehr schnell mit 3:0 in Führung, aber unser Wille zum ersten Sieg war ungebrochen. Der Gegner wurde nun früher angegriffen und in der gegnerischen, jungen, unerfahrenen Mannschaft häuften sich Fehler. Zwei Minuten vor Ende gingen die Mosbacher erstmals in Führung und gaben diese nicht mehr her. Vom Erfolg beflügelt und mit dem ehemaligen italienischen Nationalspieler David Gschlisser ver-



Floorball

stärkt, wurden auch die folgenden vier Spiele gewonnen. Vor dem letzten Doppelspieltag standen fünf Siege und fünf Niederlagen zu Buche.

Wegen der Corona-Pandemie wurde die Saison dann aber abgebrochen und der letzte Spieltag nicht mehr ausgetragen, so dass nach der ersten Saison eine ausgeglichene Bilanz zu Buche steht.

Eine zweite Saison 2020/2021 wird es leider vorerst nicht geben. Nach reiflicher Überlegung wurde nicht gemeldet: Zum einen wollte die SpVgg Feuerbach die Spielgemeinschaft nicht fortführen, zum anderen mussten wir, beruflich bedingt, den ein oder anderen Abgang hinnehmen und für die Liga steht kein Kader in der notwendigen Breite zur Verfügung. Geplant ist daher, so oft wie möglich an Freizeit-Turnieren teilzunehmen. Generell bleibt abzuwarten, wie die Runde sich unter den Corona-Bedingungen entwickelt. Bereits der erste Spieltag musste verschoben werden.

Philipp Parzer



Anzeige

Der *Lewerworschkaiser*
Metzgerei



Ihr Partyservice!

Der Partyservice der Metzgerei Mehl sorgt für das Gelingen Ihrer Feier bei Ihnen zu Hause oder einem beliebigen Veranstaltungsort.



Metzgerei Mehl Tel.: 0 62 61 / 27 60
Dorfstraße 11 Fax: 0 62 61 / 3 77 00
74834 Elztal-Dallau info@metzgerei-mehl.de

www.metzgerei-mehl.de

Floorball Bambini und Jugend

Bambini: Sporthalle Müller-Gutenbrunn-Schule

Freitag 16:30-17:30Uhr

Patrick Ehrmann

Jugend: Sporthalle Grundschule Waldstadt

Freitag 14:30 – 16:30

Sven Berberich

Im Januar konnte man erstmals ein Bambini-Training anbieten. Die ganz Kleinen lernen dabei unter Leitung von Patrick Ehrmann neben koordinativen und turnerischen Übungen bereits frühzeitig mit Schläger und Ball umzugehen.



Für das Training der Jugendlichen konnte Julian Zauner im Rahmen seines FSJs gewonnen werden.

Leider stand man im Bambini und Jugend Training auch unter den Einflüssen der Corona-Pandemie. Von Mitte März bis zum Ende der Sommerferien konnte deshalb kein Training angeboten werden.



Im laufenden Schuljahr wird Sven Berberich im Rahmen seines FSJ der Jugendtrainingsbetrieb übernehmen.

Gerne würden wir künftig auch mit der Jugend in den Ligabetrieb einsteigen. Dies ist aber mit den derzeit vorhandenen personellen Ressourcen leider nicht möglich. Ohne das Mitwirken von Eltern, Freunden und Gönnern können wir den Aufwand nicht stemmen. Dieser ist zwar überschaubar, aber Auswärtsfahrten nach Stuttgart, Karlsruhe oder Calw, Mannschaftsbetreuung und das Abstellen von Schiedsrichtern ist für ein, zwei Personen nicht leistbar. Daher der Hilferuf „Unterstützt uns!“ wenn ihr könnt und wollt. Es geht nicht um uns, es geht um die Jugend. Wendet euch einfach an die Abteilungsleitung.

Philipp Parzer

IN DER REGION VERWURZELT

Schon unserem Firmengründer Hermann Härdtner war es wichtig, Gutes aus der Region in seiner Backstube zu verarbeiten. In dieser Tradition und in seinem Geist führt die Familie den Betrieb seither weiter: Was unseren hohen Ansprüchen genügt und hier wächst, kaufen wir in der Region Heilbronn ein. Das hat gerade in der heutigen Zeit viele Vorteile: Wir kennen unsere Partner wie zum Beispiel Getreide- und Obstbauern, wir vertrauen ihnen und bekommen gleichbleibend gute Qualität. So werden wir auch heute den Qualitätsansprüchen von Hermann Härdtner gerecht. Zum Ausdruck kommt diese Verbundenheit in unserem neuen Firmenlogo.

BACKSTUBE

Hermann Härdtner

Im Bild: Demeter-Obstbauer Hugo Rosenberg, Heilbronn-Kirchhausen, liefert seit 1984 Bio-Äpfel an die Bäckerei Härdtner

Volleyball Damen II und weibliche Jugend

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr: Lohrtalhalle

Donnerstag 19:00 - 22:00 Uhr: Pattberghalle

Anke Bernion



Die letzte Jugendrundsaison, die gerade noch so zu Ende gespielt werden konnte, beendete die U16 quattro auf Platz 4 in der Verbandsliga, die U18 Jugend auf Platz 6 der Bezirksliga. Dies war die Belohnung für viel Trainingsfleiß, Mannschaftsgeist und Begeisterung für Volleyball. Als logische Konsequenz daraus schlägt die Jugendmannschaft künftig auch als Damen II in der Kreisliga 1 des Nordbadischen Volleyballverbandes auf.

Die Vorbereitungen auf die erste Saison als „neue“ 2. Damenmannschaft verliefen, wie auch in allen anderen Sportarten und Mannschaften, alles andere als reibungslos. Nach der langen Corona-Pause im Frühjahr konnte der Trainingsbetrieb erst im Juli wieder aufgenommen werden und um entsprechend vorbereitet zu sein, wurde über die Sommerferien fleißig gepriechelt und gebaggert. Zusätzlich haben die Spielerinnen die für den Spielbetrieb notwendige D-Schiedsrichterausbildung absolviert und mit Bravour bestanden.

Nach der ersten Bewährungsprobe beim ersten und bislang einzigen Spieltag der diesjährigen U18 Spielrunde Mitte September führen die VfB-Mädchen aufgeregt zu ihrem ersten Ligaspiel nach Wiesloch. Dort konnte sie mit ihren Leistungen überzeugen und durch starke Aufschläge und Angriffe das Spiel mit 75:44 Punkten und 3:0 Sätzen souverän gewinnen.

Mit Spannung wurde dann das erste Heimspiel Mitte September in der Lohrtalhalle erwartet. Im Spiel gegen die zweite Damenmannschaft des TV Eberbach zeigten die Mosbacher Mädels Kampfgeist und Siegeswillen und konnten eigene Fehler durch starke Aufschlagserien mehr als ausgleichen. Nach dem ersten verlorenen Satz besannen sie sich auf ihre Stärken und konnten das Spiel nach einem hart umkämpften vierten Satz mit 3:1 gewinnen.

Im zweiten Spiel des Tages standen die Waldstädterinnen dem VC Hoffenheim 2 gegenüber. Der erste und der fünfte und letzte Satz waren echte Krimis und an Spannung fast nicht zu überbieten. Beide Sätze konnten die Waldstädterinnen mit Ausdauer, Nervenstärke und erneut starken Aufschlägen für sich entscheiden und damit das Spiel verdient mit 3:2 gewinnen.

Volleyball Damen II und weibliche Jugend

Nach den ersten drei Spielen stand die 2. Damenmannschaft des VfB Mosbach-Waldstadt verdient auf dem ersten Tabellenplatz der Kreisliga 1 und erwartete motiviert und selbstbewusst die kommenden Gegnerinnen. Doch dann kam die zweite Welle mit der erneuten Zwangspause.

Der Nordbadische Volleyballverband rechnet damit, dass frühestens Ende Februar wieder reguläre Spieltage in

den Amateurligen stattfinden können und dass die Spielrunde entsprechend verkürzt werden muss.

Mal sehen wie und wann es weitergeht ... wir freuen uns jedenfalls heute schon darauf, endlich wieder gemeinsam in der Sporthalle trainieren zu können.

Unser Herz schlägt für Volleyball.

Anke Bernion



Hintere Reihe: Valerie Muss, Alina Jasharaj, Vivien Frosch, Ilayda Subasioglu

Mittlere Reihe: Sherin Jasharaj, Maria Eckert, Nele Wiersing

Vordere Reihe: Stina Köbele, Annika Schaffner

vorne alleine: Anke Bernion (Trainerin)

es fehlen: Marie von Gemmingen, Kim Markgraf, Alina Gebel

Volleyball Damen

Dienstag 19:00 - 22:00 Uhr: Pattberghalle

Freitag 18:30 - 20:30 Uhr: Lohrtalhalle

Anne Densborn

Volleyball unter Corona-Auflagen

Dieses Jahr ist alles durch Corona verhext. Unsere Vorbereitung konnte natürlich nicht wie gewohnt stattfinden und jeder bekam vom Trainerteam die Aufgabe pro Woche 2x mindestens 3 km zu joggen und zwei vorgegebene Workouts von je 30 Minuten zu starten. Wir hielten uns somit fit, um uns im Herbst wieder in der Halle sehen zu dürfen. Natürlich mit Abstand und unter Hygieneauflagen. Trotz dieser Hürde freuten sich alle, wieder gemeinsam an den Ball zu dürfen. Wir starteten somit voller Motivation in die Saison natürlich im Bewusstsein, dass sie jeden Moment wieder abgesagt werden könnte.

Leider durften wir lediglich vier Spieletage bestreiten, aus denen wir 2 Siege mitnehmen konnten und somit seit Oktober auf dem 7. Tabellenplatz verweilen. Wie es weiter geht steht in den Sternen, wir hoffen jedoch noch auf einige schöne Spiele und Siege.

Als Abgang mussten wir Anna Ring verzeichnen. Dass Sabrina Dalla Torre nach der Babypause wieder zurück ist, ist umso erfreulicher. Zu Saisonbeginn mussten wir auch auf Außenangreiferin Katrin Renz verzichten. Sie ging beruflich ins Ausland, wird jedoch im neuen Jahr wieder am Start sein.

Jana Gödecke kann aus gesundheitlichen Gründen leider nur noch wenig trainieren, hilft aber fleißig im Trainerteam mit ihrer jahrelangen Erfahrung als Trainerin. Sarah Cota unterstützt Corina Bulenz im Zuspiel.

Wenn ihr uns auch aus der Ferne unterstützen möchtet, könnt ihr gerne bei www.aboutyou.de mit dem Code CS-4IDS31 shoppen. Ihr erhaltet 10% auf euren Einkauf und auf unserem Vereinskonto landen weitere 10% eures Umsatzes. Bis heute konnten wir auf diese Weise knapp 300€ sammeln.

Cora Förch



Volleyball Herren

Lohrtalhalle

Dienstag 20:00 - 22:00 Uhr

Udo Bernion

Ja, es gab auch Herren-Volleyball in diesem Jahr ...

Auch in diesem verflixten vom Coronavirus geprägten Jahr 2020 waren die Volleyballherren, so gut es die Lage zuließ, aktiv.

Im Winter, bevor der Lock-down das Training verhinderte, fand man sich regelmäßig dienstags in der Lohrtalhalle zum Training ein, um sich zusammen auf die Seniorenmeisterschaften vorzubereiten und sich körperlich fit zu halten. Doch dann machte Corona allen, die sich auf eine schöne Volleyballsaison gefreut hatten, einen Strich durch die Rechnung. Die Hallen wurden geschlossen und auch die Seniorenmeisterschaften wurden abgesagt.

Erst später im Sommer, als die Infektionszahlen zurück gingen, konnte man wieder an Volleyball denken und unter strengen Hygieneauflagen das wöchentliche Beachtraining auf dem Lohrbacher Beachplatz beginnen. Auf das anschließende gemütliche Grillen (selbst an frischer Luft und mit reichlich Abstand) musste jedoch zu Beginn noch verzichtet werden.

Doch mit weiter sinkenden Infektionszahlen im Spätsommer wurden weitere Aktivitäten möglich, von denen wir im Moment leider wieder meilenweit entfernt sind.



So war es dann im September sogar möglich, wieder das traditionelle Beach-Trainingslager in Nassach durchzuführen. Da das Wetter grandios mitspielte, konnte man auch in diesem Jahr wieder einen kompletten Beachtag am Badesee verbringen und sich von morgens bis abends im Sand komplett verausgaben.

Danach ging es leider nur für wenige Trainingseinheiten in die Halle, bevor die zweite Corona-Welle wieder erbarmungslos zuschlug und Volleyball bis auf Weiteres unmöglich machte...

Wir hoffen sehr, dass Volleyball bald wieder gespielt werden kann, denn jedem einzelnen von uns fehlen die wöchentlichen Zusammenkünfte sehr. Volleyball im VfB ist nämlich mehr als nur ein Sport. Volleyball im Verein war und ist für uns neben Fitness auch Gemeinschaft, Geselligkeit und die Grundlage für eine lange gewachsene Freundschaft.

Deshalb sind wir dem Verein auch sehr dankbar, dass wir, obwohl Herrenvolleyball beim VfB in den letzten Jahren nur bei wenigen Anlässen Wettkampfcharakter hat, weiterhin unterstützt und uns Trainingsmöglichkeiten in der Halle und im Sand zur Verfügung gestellt werden.

Udo Bernion

[Bestellungen: Tel. 0180-5663355 *Festnetz 14 Cent/Min. Mobilfunk max. 42 Cent/Min.]



**TEE · KAFFEE ·
GEWÜRZE**

Seit 1983

**FHR Tee Kaffee Gewürze GmbH
Burg-Daachstein-Straße 5
D-74862 Binau**

**Tel.: (0 62 63) 42 15 – 0
Fax: (0 62 63) 42 15 – 72**

**info@frankundschuster.de
www.frankundschuster.de**

**TEE: SCHMECKT EINFACH
UNSCHLAGBAR GUT!**



Unser Angebot umfasst über 500 verschiedene Teesorten,
35 Kaffeespezialitäten und 450 Gewürze.



**Besuchen Sie unseren Onlineshop
oder unsere Facebookseite.**

Foto © Spant 2000. Ihr Fachhändler: SPORT 061021 - Barockpassage - 79031 Espenau - Tel. 0 72 62 - 43 73

[www.frankundschuster.de]

Wanner

OBRIGHEIM

Hauptstr. 5 • 74847 Obrigheim • Telefon: 0 62 61 / 6 92 62
www.wannerobrigheim.de • mail@wannerobrigheim.de

Mixed-Freizeit-Volleyball

Sporthalle Lohrtalschule

Freitag 20:30 - 22:00 Uhr

Jochen Weyhrauch

Wir, die Freizeitvolleyballer des VfB Waldstadt, wollen uns kurz vorstellen.

Leider konnten auch wir coronabedingt keine größeren Aktivitäten dieses Jahr durchführen. Derzeit ist die Sporthalle der Waldstadtschule geschlossen und somit mussten wir auf die Turnhalle in der Lohrtalschule in Mosbach ausweichen. Hier haben wir bessere Platzverhältnisse.

Dieses Jahr haben wir für alle Spieler neue Trikots angeschafft. Dafür möchten wir uns nochmal recht herzlich bei der Zahnarztpraxis von Herrn Dr. Soulier bedanken. Sie war so freundlich, das Sponsoring zu übernehmen.

Unsere Mannschaft ist ein bunt gemischter Haufen von Frauen und Männern im Alter von 16 - 65 Jahren.

Wir trainieren jeden Freitag in der Zeit von 20.15 Uhr - 22.00 Uhr in der Lohrtalhalle.



Hoffentlich können wir im neuen Jahr 2021 wieder mit viel Spaß und Freude unser Training aufnehmen.

Auf diesem Weg ein Dankeschön für die vielen schönen Stunden, die wir sportlich miteinander verbracht haben.

Bleibt alle schön gesund und wer Lust und Laune am Volleyballspielen hat, kann gerne auf eine Schnupperstunde vorbeikommen. Wir würden uns sehr freuen.

Mit sportlichen Grüßen

Jochen Weyhrauch



Tischtennis - Kooperation Kindergarten/Schule - Verein

Ev. und kath. Kindergarten Waldstadt - 5 bis 6 Jahre: Montag 16:00 – 16:45 Uhr

Ev. und kath. Kindergarten Waldstadt - 3 bis 4 Jahre: Mittwoch 15:00 – 15:45 Uhr

Grundschule Waldstadt - Klassenstufe 1 bis 2: Mittwoch 16:00 – 16:45 Uhr

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Jens Bronner

Tischtennis schon mit ganz Kleinen?

Ja, auch das ist möglich!

Die von Jens Bronner initiierten TT-Kooperationen mit den Waldstädter Kindergärten und der Grundschule wendet sich an Kinder ab 3 Jahren.

Nach dem Modell der Ballschule Heidelberg üben hier auf ganz spielerische Weise schon die Kleinsten den Umgang mit dem Ball. Das muss natürlich nicht immer ein Tischtennis-Ball sein - das Ballgefühl wird kindgerecht mit Bällen aller Art trainiert.

Die etwas größeren Kinder der Grundschule trainieren in der Kooperation Schule - Verein dann schon überwiegend an der Tischtennisplatte. Und sind mit Begeisterung, Ausdauer und jeder Menge Spaß auf dem Weg, große kleine Ballkünstler zu werden.

Alles in allem eine runde Sache!

Redaktion Jahresheft

Anzeige



Tischtennis

Sporthalle Grundschule Waldstadt

Montag 17:00 – 22:00 Uhr

Dienstag 16:30 – 19:00 Uhr

Mittwoch 16:00 – 17:45 Uhr u. 20:00 – 22:00 Uhr

Donnerstag 17:00 – 22:00 Uhr

Freitag 18:30 – 22:00 Uhr

Sporthalle Hardbergschule

Dienstag 20:00 – 22:00 Uhr

Jens Bronner

Tischtennis - ein Sport verändert sich

Vor Jahren wurde bereits das Spielsystem grundlegend verändert. Einige von uns erinnern sich sicher noch an das Drei-Sätze-Spiel, bei dem ein Satz erst bei 21 Punkten beendet wurde. Seit Jahren spielen wir nun das Fünf-Sätze-System, das mit 11 Punkten einen Satz beendet. Auch bei den Hölzern und Belägen erfahren wir seit Jahren eine Revolution in allen technischen Bereichen.

Nun hat es auch den kleinen weißen 38-mm Zellulite-Ball erwischt! Kaum vorstellbar, aber mit Beginn der Verbandsrunde 2019/2020 wurde er zu Grabe getragen; die Tischtenniswelt spielt seither einen 40-mm Kunststoffball. Im Vorfeld wurde bis in die Weltspitze hinein ausführlich diskutiert, wie sich wohl der neue Ball auf das Spiel ei-



nes jeden Einzelnen auswirken wird. In der Tat hat sich dadurch die Rotation, der so genannte X-Faktor, stark verändert. In Fachkreisen gilt es als erwiesen, dass sich die veränderte Rotation vor allem bei den Materialspielern, die mit Außennoppen-Belägen spielen, negativ bemerkbar macht.

Betrachtet man heute, ein Jahr später, die Ergebniswelt im Tischtennis, so hat sich eigentlich nicht viel geändert. China gilt nach wie vor als unschlagbar und viele Materialspieler haben sich mittlerweile doch mit dem neuen 40-mm Kunststoffball angefreundet und stellen nach wie vor die modernen Angriffsspieler vor Probleme, die durch Störeffekte, welche vom Belag ausgehen, erzeugt werden.

Jens Bronner, Abteilungsleiter Tischtennis im VfB hat früh das Training mit dem 40-mm Kunststoffball for-

Tischtennis

ciert und mit Beginn der Verbandsrunde im Herbst 2019 beherrschten dann alle aktiven Spieler vom Jugendbis zum Seniorenbereich das neue Spielgerät. Bei unseren Materialspielern gab es keine Ergebniseinbrüche. Ganz im Gegenteil: einige zeigten im Verlauf der Verbandsrunde sogar hervorragende Leistungen und konnten sich erheblich steigern.

Der Tischtennissport hat unter all seinen Veränderungen im technischen Bereich nicht gelitten, doch mit Beginn der Corona-Pandemie im März wurde die Abteilung wie der gesamte Sportbetrieb vor neue ungeahnte Herausforderungen gestellt: Die Verbandsrunde wurde zum 13. März 2020 abgesagt. Für viele von uns, die sich sportlich und auch zeitlich für den Erfolg Ihrer Mannschaft eingesetzt haben, war das ein Schlag ins Gesicht. Es mussten Hygienekonzepte entwickelt werden, welche eine Virusübertragung im Trainingsbetrieb wirksam verhindern konnte. Die Verantwortlichen im Vereinsvorstand und der TT-Abteilung arbeiteten eng zusammen, um den Verordnungen des Landes und den Richtlinien des Verbands zu entsprechen, letztendlich zum Wohl der Spielerinnen und Spieler. Unsere Spieler zeigten sich bei der Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln jederzeit diszipliniert und überaus verantwortungsbewusst. Vielen Dank an Euch alle!

2020 aus sportlicher Sicht:

Jugend

Für die Tischtennisabteilung des VfB Waldstadt, die vor allem in den Jahren 2018 und 2019 mit Erfolgen regelrecht übersät und verwöhnt worden war, verlief die Saison 2019/2020 nicht ganz so erfolgreich und dann wurde die Verbandsrunde coronabedingt am 12. März 2020 auch noch komplett abgebrochen.



Trotzdem gab es auch in diesem Jahr Grund zum Feiern.

Unsere Schülermannschaft konnte in der Kreisliga ohne Punktverlust den Meistertitel in die Waldstadt holen. Und im Pokalwettbewerb des Tischtennis-Bezirks Mosbach in Limbach



Tischtennis



konnten unsere Waldstadt Buben mit einem 4:0 im Endspiel gegen Limbach souverän und verdient auch den Pokaltitel mit in die Waldstadt nehmen.

Unsere Jugendmannschaft gewann ebenfalls den Pokal im TT-Bezirk Mosbach in Limbach. Sie setzte sich ebenso souverän und verdient im Endspiel gegen Schefflenz mit 4:1 durch und nahm den Pokal mit in die Waldstadt.

Unsere Jugend konnte auch bei den Bezirksmeisterschaften in Aglasterhausen erneut unter Beweis stellen, dass im Schüler- und Jugendbereich der VfB eine Klasse für sich ist. Unsere Spieler stellten sechs Bezirksmeister und belegten 10 weitere Platzierungen unter den ersten drei.

In der Verbandsklasse U18 hatte Jens Bronner eine ausgesprochen junge Mannschaft ins Rennen geschickt. Die Konkurrenz war hier zwar noch eine Nummer zu groß, aber die jungen Spieler zeigten ansprechende Leistungen und werden in den nächsten Jahren sicher Anschluss an die Spitzenmannschaften finden.

Die starken Leistungen unserer Jugend im Bezirk Mosbach resultiert selbstverständlich aus dem Trainingsfleiß und der hervorragenden technischen Ausbildung im VfB Mosbach-Waldstadt. Trainingsleiter Jens Bronner betreut seit Jahren die Waldstadt-Jugend und verbessert die jungen Spieler in allen Bereichen. Das Stützpunkttraining, das von Milan Kacnik geleitet wird und einmal wöchentlich in der Waldstadt stattfindet, hat sich ebenfalls sehr positiv auf die sportliche Entwicklung der jungen Spieler ausgewirkt.



So darf man den Jugendlichen aus der Waldstadt für die gezeigten Leistungen herzlich gratulieren - sie haben unseren vollen Respekt verdient.

Weiter so!

Erwachsene

Bei den Senioren-Mannschaften verlief das TT-Sportjahr 2020 nicht ganz so erfolgreich wie in den Jahren zuvor. Vor allem konnten die Mannschaften Waldstadt I und Waldstadt II leider die erhofften Ziele nicht ganz erreichen.

Tischtennis

Die Mannschaft Waldstadt I zeigte in der Verbandsliga insgesamt großartiges Tischtennispiel, das auch von zahlreichen Fans in der „Waldstadt-Arena“ bejubelt und unterstützt wurde. Allerdings wurde das sehr hochgesteckte Ziel „Aufstieg in die Badenliga“ leider knapp verfehlt. Der inzwischen neu formierten Mannschaft um Milan Kacnik wünschen wir für 2021 Ausdauer und Kraft für den Klassenerhalt in der Verbandsliga.

Für die 2. Mannschaft des VfB war der Aufstieg in die Verbandsklasse doch noch eine Nummer zu groß. Mut, Wille und Kampfgeist kann man der jungen Mannschaft wirklich nicht absprechen, jedoch zeigte sich im Verlauf der Runde immer deutlicher, dass die Konkurrenz hochkarätig besetzt ist. So konnte der direkte Abstieg in die Bezirksliga leider nicht vermieden werden. Das ist aber keineswegs ein sportliches Desaster, sondern wir dürfen hoffen, dass der direkte Wiederanstieg ebenso in Reichweite liegt. Wir wünschen Waldstadt II viel Glück im Rennen um die Meisterschaft.



Unsere im Bezirk Mosbach gemeldeten Senioren-Mannschaften konnten in allen Klassen (D bis A Klasse) gute Ergebnisse erzielen, auch wenn es zu keiner Meisterschaft gereicht hat.

Das Sportjahr 2020 mit allen Wettbewerben wurde nach und nach durch die Corona-Pandemie und deren Auswirkung auf das gesellschaftliche Leben und eben auch den Hallensport zum Durchhänger für alle Tischtennisfreunde: Abbruch der Verbandsrunde 2019/20 im März, Monate ohne Training, Aussetzung der laufenden Verbandsrunde 2020/2021 zum 1. November 2020, Trainingsverbot - und das alles auf unbestimmte Zeit! Kein Miteinander, keine Umarmung, keine gemeinsamen Siege, keine gemeinsamen Niederlagen, keine Gefühle!

Dabei ist Sport viel mehr als Erfolg und Ligabetrieb und Leistungsklassen. Sport ist Lebenselixier für Jung und Alt. Ohne Sport leidet die Gesundheit, das Miteinander aber auch das Füreinander.



Tischtennis

Dank

Bedanken möchte ich mich bei all denen, die dazu beigetragen haben, dass die Tischtennis-Abteilung auch im Jahr 2020 wieder top Leistungen aufbieten konnte. Unser Dank gilt insbesondere Jens Bronner, unserem Abteilungsleiter Tischtennis, der nicht nur im Trainings- und Spielbetrieb, sondern auch darüber hinaus immer für alle kleinen und großen „Wehwehchen“ seiner Schützlinge unermüdlich im Einsatz ist.

Unser Dank gilt aber auch denen, die im Hintergrund wichtige Aufgaben übernehmen und immer dann, wenn Unterstützung gefordert war, geholfen haben. Beispielsweise beim Fahrdienst, bei der Ausrichtung von Meisterschaften mit Bewirtung oder wenn andere wichtige organisatorische Dinge zu erledigen waren.

Ein ganz besonderer Dank der TT-Abteilung und des gesamten Vereins geht an die Volksbank e.G. Mosbach: Wir durften uns in diesen überaus schwierigen Zeiten über drei neue Tischtennisplatten für unsere Abteilung freuen. Herzlichen Dank dafür!



Ferne danke ich all denen, die zu den Verbandsspielen in die „Waldstadt-Arena“ kamen und tatkräftig bzw. lautstark unsere Mannschaften unterstützt haben. Danke allen Spielerinnen und Spielern der Abteilung, die uns treu geblieben sind und bei Sieg und Niederlage zusammengestanden haben. Danke an die Eltern, die Woche für Woche ihre Kinder auch aus weiter entfernten Ortschaften ins Training in die Waldstadt bringen und wieder abholen.

Danke an Euch alle, ohne Euch wäre Tischtennis in der Waldstadt nicht möglich.

Wir wünschen Euch und Euren Familien ein gutes Neues Jahr und hoffen, dass wir uns in 2021 in alter Frische an unserer geliebten Platte treffen und der Spielbetrieb erneut Fahrt aufnimmt - dann wird unser „Tischtennis-Waldstadt-Zug“ auch wieder Kurs nehmen ... in Richtung Erfolg.

Ralf Bäcker

Pressewart im VfB Mosbach-Waldstadt



Tischtennis

Gerne schließen wir uns dem Dank von Ralf Bäcker an alle Akteure in der Tischtennisabteilung an. Besonders hervorzuheben ist der unermüdliche Einsatz von Jens Bronner, der die Tischtennisabteilung in nun schon über 10 Jahren dorthin gebracht hat, wo sie heute steht.

Auch Ralf Bäcker, der im Juni 2020 zum neuen Pressewart unseres Vereins gewählt worden war und in diesen schwierigen Corona-Zeiten sogleich mit der Erstellung eines Jahresberichtes für die Tischtennisabteilung beauftragt wurde, danken wir sehr herzlich.

Wir sind zuversichtlich, dass die Tischtennisabteilung nach Wiederaufnahme des Spielbetriebes 2021 schnell zu ihrer alten Stärke zurückfinden wird.

Ein ganz besonderer und herzlicher Dank der Tischtennisabteilung und des gesamten VfB-Vorstands geht an die Volksbank e.G. Mosbach für die überaus großzügige Spende zur Anschaffung von drei kompletten Tischtennistischen, welche wegen der erforderlichen Umorganisation der Hallenbelegung dringend benötigt wurden.

Wir wissen das sehr zu schätzen!!!

Gerhard Hummler

1. Vorsitzender



Mannschaften 2020/2021

Herren I Verbandsliga:

Milan Kacnik, Matus Diko, Imrich Drabik, Tomas Koma, Juraj Fejes, Maximilian Loges, Daniel Richter

Herren II Bezirksklasse:

Dennis Lellek, Alexander Becker, Philip Zak, Rouven Bronner, Eric Knaus, Maximilian Förg

Herren III Kreisliga:

Lukas Staudt, Peter Bunjevac, Marco Zachlod, Lars Knebel, Jürgen Kretschmer, Luis Kraus, Jens Bronner

Herren IV Kreisklasse A:

Christian Zettl, Uwe Fraas, Dennis Hartmann, Thorsten Fröscher, Gregor Till, Christian Würz, Markus Förg

Herren V Kreisklasse B:

Johann Raab, Adelheid Loges, Timo Engelhardt, Alexandr Schmidt, Dieter Rothengass, Ralf Bäcker

Herren VI Kreisklasse C:

Sergej Schmidt, Florian Frick, Jonas Hauk, Louisa Bronner, Yannic Weigl, Justin Puchala

Herren VII Kreisklasse C:

Otto Harsch, Alexander Sandau, Sebastian Seitz, Tobias Pani, Klaus Kadner, Nikolai Borhart,

Schüler U15 Kreisliga:

Miro Kammerer, Ralf S. Bäcker, Greta Csajbok, Antonio Ferraro

Jugend U18 Verbandsklasse:

Marco Zachlod, Miro Kammerer, Florian Frick, Ralf S. Bäcker, Benedikt Loges, Greta Csajbok, Antonio Ferraro, Jonathan Großkinsky

GOOB
BAUSTOFFE

Rohbau

Dach

Zubehör

Rohre

Werkzeuge

Dämmstoffe

Betonpflaster

Terrassenplatten

GOOB
BAUSTOFFE

Heidelberger Str. 79
74821 Mosbach-Diedesheim
Tel. 0 62 61/72 28 • Fax 0 62 61/6 41 40

Laufsplitter 2020

100 km

von der „Wolkenkratzer-Stadt“ Frankfurt am Main in die Natur

Auch der Laufsport litt in diesem Jahr unter den Folgen der Pandemie. Es gab nicht einen einzigen Wettkampf. Es herrschte Tristesse.

Aber wie das so ist, ungewöhnliche Umstände öffnen oft Augen und Sinne für Dinge, die man sonst nicht wahrgenommen hätte.

So wurde ich auf den „100 km Mega-Marsch-Frankfurt“ aufmerksam.



Wandern zählt eh zu meinen liebsten Hobbys und dies auf einer etwas längeren Strecke zu versuchen, das lockte mich doch sehr; finde ich es doch immer wieder spannend, eigene Grenzen, körperlich wie mental, auszutesten. So wie das Wandern in letzter Zeit wieder gesellschaftsfähiger wurde, entstanden in diesem Sog die „Mega-Märsche“, die von Sylt bis zur Zugspitze, das ganze Jahr über in ganz Deutschland verteilt stattfinden.

Diese Märsche haben keinen Wettkampfcharakter. Einzige Vorgabe ist, dass man innerhalb von 24 Stunden ins Ziel kommt.

Eine gute körperliche und mentale Stärke sollte man mitbringen. Deshalb bestand die Vorbereitung neben dem Lauftraining auch aus Wanderungen über längere Distanzen. Sie führten mich unter anderem auf dem Neckarsteig von Mosbach nach Heilbronn

und von Mosbach nach Heidelberg. Was für tolle Naturerlebnisse!

Nachdem die Corona-Zahlen gegen Oktober wieder anzogen, war es eine Zitterpartie, ob der Marsch stattfinden kann. Die Veranstalter hatten aber ein ausgeklügeltes Hygienekonzept mit den Behörden erarbeitet, unter anderem, dass der Marsch nicht als Massenstart, sondern in Kleinstgruppen im Zeitraum von 5 Stunden vonstatten gehen wird. Unterwegs zogen sich die Wanderer sowieso weit auseinander und an den alle 20 km platzierten Verpflegungspunkten, war es ebenfalls kein Problem die Abstandsregelungen einzuhalten.

Um 13:30 Uhr ging es für mich und ein paar Freunde los. Die ersten 20 km waren topfeben. Vor uns der Taunus mit dem Feldberg als höchste Erhebung. Jetzt noch in weiter Ferne, den wir aber in der Nacht erreichen sollten.

Danach wurde das Gelände welliger und ehe wir uns versahen, hatten uns die Dunkelheit und die Wälder des Taunus umschlossen. Mit Hilfe unserer Stirnlampen absolvierten wir die steilsten Auf- und Abstiege souverän.



Umdrehen wäre jetzt auch doof!

Laufsplitter 2020

Hatte ich anfangs noch befürchtet, irgendwann werde mich in der Nacht die Müdigkeit überkommen, so merkte ich während des gesamten Laufes nichts davon. Es gab viel zu sehen, viel zu erzählen; am schönsten war, die Ruhe und die Einsamkeit der Nacht zu genießen. Und es war super entspannend im Morgengrauen dem Ziel entgegen zu gehen. Etwa 30 km hatten wir noch vor uns, als es hell wurde. Und wie zu Beginn der Strecke waren auch die letzten Kilometer topfeben.

Die Beine waren natürlich nicht mehr so frisch und einige hatten sich Blasen gelaufen, aber so kurz vor dem Ziel dachte niemand ans Aufhören. Nach 21 Stunden und 21 Minuten überquerten wir glücklich, stolz und mit



Ziel erreicht nach 21 Std 21 Minuten

innerer Zufriedenheit die Ziellinie. Ich fühlte mich noch recht fit, ganz anders als bei meinen früheren 100 km-Läufen, die ich im Schnitt in 10:50 Std. total ausgepowert absolviert hatte.

Schnell stand fest: dies war zwar mein erster aber nicht mein letzter Mega-Marsch. Im Mai 2021 soll es von München zur Zugspitze gehen, sofern es Corona zulässt!

Elmar Hammerich

Anzeige

**Ihr Spezialist in
sachen Füße!
Mit uns bleiben Sie
länger am Ball.**



Orthopädische Schuhe, Einlagen nach Maß
Einlagen speziell für Diabetiker, Bequemschuhe
Kompressionsstrümpfe, Orthesen, Bandagen
Zurichtungen an Konfektionsschuhen
wie z.B. Absatzerhöhungen, Schuhreparaturen

GEERS
Gesunde Schuhe



**Gartenweg 28, 74821 Mosbach
Tel. 0 62 61 / 89 31 00**

Stadtlauf 2021



Samstag 26. Juni 2021 *20. Mosbacher Stadtlauf*

Veranstalter:

**Leichtathletik-Zentrum
Mosbach/Elztal e.V.**



In Kooperation mit:

**VfB 1967
Mosbach-Waldstadt e.V.**



Hinweis für VfB-Mitglieder:

VfB-Vereinsmitglieder sind von den Startgebühren befreit.

Bitte tragen Sie bei Ihrer Anmeldung „VfB Waldstadt“ als Verein ein.

Voranmeldung unter: www.stadtlauf-mosbach.de

Pfadfinder Mosbach Waldstadt

Pfadfinder engagieren sich für und mit der Waldstadt -

Zahlreiche Aktionen trotz, mit und aufgrund von Corona

„Wir sind Waldstädter!“, das haben wir Pfadfinder bereits bei der 72h Aktion 2019 mit dem VfB bewiesen, bei welcher der TrimmWald gemeinsam errichtet wurde. Die Aktion war zugleich der Startschuss für weitere gemeinsame Ideen für das Jahr 2020 – übrigens das 30. Jubiläumsjahr des Pfadfinderstammes Maximilian Kolbe. Es gab Ideen für ein gemeinsames Sportfest zum ersten „Trimm-Wald-Geburtstag“ oder Projektideen zur Aufforstung des hitzegeschädigten Stadtwaldes, sowie die Teilnahme am Winterzauber.

Im März kam alles anders, unsere Gruppenstunden stellten wir spontan auf wöchentliche Online-Meetings um und ließen uns von der Pandemie nicht entmutigen.

Getreu einem Auszug aus den Pfadfindergesetzen der Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) ...

- „gehen Pfadfinder/innen zuversichtlich und mit wachen Augen durch die Welt,
- sind höflich und helfen da, wo es notwendig ist,
- machen nichts halb und geben auch in Schwierigkeiten nicht auf“

...wurde ein Einkaufsdienst mit Unterstützung der Eltern initiiert, welcher insbesondere in der ersten Corona-Welle genutzt wurde.



Waldstädter Bürger/innen, die aufgrund der Pandemie, das Haus nicht verlassen konnten oder durften, hatten die Möglichkeit sich Waren von den Pfadfindern aus dem Waldstadt Markt liefern zu lassen. Ein herzliches Dankeschön an Familie Gehrig und das Team vom Waldstadt Markt für die tolle Kooperation und die Möglichkeit kontaktlos und auch außerhalb der Öffnungszeiten Lieferungen vorzubereiten.



Die angedachte Feier zum 1. Geburtstag des Trimm-Walds musste leider ausfallen, stattdessen gab es eine kleine „walk through“ Feier mit einem Stück Kuchen „to go“. Damit hierfür alles ordentlich aussah, haben wir die Anlage zuvor mit Unterstützung des

Pfadfinder Mosbach Waldstadt

VfB gepflegt und mehrere Anhänger voll neuer Hackschnitzel an den größeren Trimmstationen verfüllt.

Zusammen mit dem Kindergarten Sankt Bruder Klaus gestalteten wir ein Pflanzregal für eine Pflanzentauschbörse am Zaun des Kindergartens. Zu viel angezogene Gemüse-, Kräuter- oder Blumensetzlinge für den Garten konnte dort abgestellt und somit anderen eine Freude bereitet werden. Jeder konnte sich bedienen und sich an den Pflänzlein und der Ernte erfreuen.

Insbesondere für Kinder, welche besonders hart von Kontaktbeschränkungen betroffen waren, errichtete die Leiterrunde der Pfadfinder ein öffentliches Entdeckerspiel in und um die Waldstadt. Auf einem ca. 2 km langen Weg wurden insgesamt 14 Stationen mit zu lösenden Aufgaben versteckt. An jeder Station konnte zusätzlich noch eine Zutat für eine Einkaufsliste aufgeschrieben werden. Beim anschließenden Online-Backen am 22. Juni wurden unter reger Beteiligung aus den Zutaten dann leckere Muffins gebacken.



Über den Sommer konnten unter strengen Hygieneauflagen doch wieder Gruppenstunden stattfinden. Selbst ein umfangreiches Sommerferienprogramm mit Radtour, Bowling, Besuch der Greifwarte, Basteln, Wandern, Wasserschlacht, Geländespiel, Elzwanderung und einer privaten Kinovorstellung war möglich.



Im Herbst kurz vor dem zweiten Lockdown fand noch ein Stufenwechsel in unserem Stamm Maximilian Kolbe statt, so dass es neben den Wölflingen (ab der ersten Klasse freitags um 16:30 Uhr), den Jungpfadfindern (ab ca. 10 Jahren freitags um 18:15 Uhr) nun auch Pfadfinder-Gruppenstunden (donnerstags um 19:00 Uhr für Jugendliche ab ca. 13 Jahren) gibt.

Auch im zweiten Lockdown stellten wir sogleich wieder auf Online-Aktivitäten um.

Wir sehen zuversichtlich in ein neues Jahr und freuen uns auf weitere Aktionen für und mit der Waldstadt!

Carsten Pfeiffer

Abenteuer-Gutschein



für dich
& deine
Freunde

Willst du spannende Abenteuer erleben und dich regelmäßig mit Freundinnen und Freunden treffen?

Willst du mit ihnen gemeinsam im Sommerlager zelten und die Natur entdecken?



Sei dabei und schnuppere bei der DPSG rein!
Als Pfadfinderin oder Pfadfinder wirst du viele spannende Abenteuer erleben.

Wir freuen uns darauf, dich bei der nächsten Gruppenstunde kennenzulernen.

Hier kannst du deinen Gutschein einlösen:

**Stamm Maximilian Kolbe
Mosbach-Waldstadt**

Gruppenraum: Sparkasse
Solbergalle 30

Facebook / Instagram @dpsgsmk

Weitere Informationen zur
Deutschen Pfadfinderschaft Sankt Georg
findest du unter www.dpsg.de
oder erhältst du bei unserem
Mitgliederservice unter 02131 – 46 99 60

deutsche pfadfinderschaft sankt georg

 **dpsg**

De/Co
Pflaster- &
Natursteinbau

*Individuelle Lösungen
aus Natursteinen*



- ✓ Natursteine aller Art
- ✓ Pflasterarbeiten aller Art
- ✓ Treppenbau
- ✓ Treppenverkleidung
- ✓ Randsteine
- ✓ Garageneinfahrten
- ✓ Palisaden
- ✓ Motive
- ✓ Hofeinfahrten
- ✓ Mulden
- ✓ Wände
- ✓ Terrassenbau

Tel.: 0 62 61 / 84 65 821 Mobil: 0 162 / 487 35 35
Mail: info@delco-mosbach.de
www.Delco-Mosbach.de

Getränke

BAUMBUSCH

GmbH & Co. KG

Der Getränkespezialist

GEFAKO Abholmarkt
Festservice Heimdienst

74842 Billigheim-Sulzbach, Hauptstr. 7
Telefon 06265 / 365, Fax 06265 / 1590

Fest- und Organisationsausschuss

2020 - Arbeiten im Hintergrund

Ein Jahr ist nun vorüber – so ganz ohne VfB- oder Waldstadtfest. Da fragt man sich als Vorsitzender des Fest- und Organisationsausschusses beim Schreiben des Jahresberichtes zunächst einmal, was man überhaupt berichten soll. Aber, wie der Titel schon sagt, wurde natürlich im Hintergrund kräftig gearbeitet. Daher gibt es nun einen etwas anderen Einblick in die Arbeit des Orgaausschusses.

Zu Beginn des Jahres trafen wir uns noch zu einer Planungsrunde für die 1. Maibewirtung. Wir hatten uns viele Neuerungen überlegt, beispielsweise eine Cocktailbar. Erste Gespräche wurden hierzu bereits mit Aylin Vardar geführt – für deren Engagement ich mich trotz allem recht herzlich bedanken möchte. Die Pläne sind nicht verloren, sondern nur aufgeschoben. Leider kam dann die Pandemie dazwischen und wir mussten die Bewirtung absagen.

Doch langweilig wurde es uns nicht. Wie bei vielen anderen während des Lockdowns so wurde auch beim VfB entrümpelt. Unser Inventar für die Feste wurde aufgestockt und alte Gegenstände entsorgt. Bei einer Aufräumaktion wurde unter anderem die Lagergarage des VfB ausgemistet – ein Job der unter normalen Bedingungen wahrscheinlich zu kurz gekommen wäre.

Lange haben wir dann darauf gehofft, wenigstens das Oktoberfest feiern zu

können. Im September konnten wir uns zu einer Orgasitzung (mit Abstand und kaltem Durchzug) treffen. Nach Diskussion im Orgateam sowie Rücksprache mit dem Gesamtvorstand, stand dann jedoch der Entschluss fest, dass wir die damit verbundene Verantwortung nicht tragen und somit die Veranstaltung nicht durchführen könnten. Auch eine Art „Ersatzveranstaltung“ wurde diskutiert – vielleicht mit Anmeldung, vielleicht mit Abholung, vielleicht ein Lieferservice, usw. Alle Optionen wurden besprochen und leider kam man wieder zu dem Ergebnis, dass es im Herbst keine Veranstaltungen mehr geben kann.

In der Hoffnung, dass 2021 wieder Feste möglich sein werden, wurde in dieser Sitzung auch gleich die zukünftige Gestaltung unserer Feste besprochen. Es kamen viele Ideen zusammen und auch neue Feste und Veranstaltungen sind angedacht. So hoffen wir auf ein Ende der aktuellen Situation, um im Spätsommer 2021 das 60jährige Bestehen der Waldstadt feiern zu können. Erste Planungen hierzu sind bereits angelaufen und mit den anderen Gruppierungen der Waldstadt kommuniziert worden. Ob und in welchem Umfang etwas stattfinden kann, ist jedoch noch unklar.

Auch der mittlerweile seit drei Jahren fehlende Vereinsraum ist ein mehr als unbefriedigender Zustand. Gemeinsam sind wir auch hier im Gespräch und suchen nach Übergangslösungen

Feste und Feiern

für Möglichkeiten der Begegnung auch außerhalb von Veranstaltungen. Wir hoffen weiterhin, dass wir mit dem Hallenneubau auch einen Begegnungsort bekommen, an dem sich sowohl der Verein als auch „die Waldstadt“ treffen kann.

Auch an der Ausgestaltung eines Konzeptes für den Orga-Ausschuss wurde weitergearbeitet. Unser Ziel ist nach wie vor, das Team zu erweitern und die Verantwortung auf eine breitere Basis zu verteilen. Erfreulicherweise konnten wir unser bisheriges Team halten und wir sind bereits eine eingespielte Truppe. Im nächsten Schritt sollen nun einzelne Aufgaben auf die Orga-Mitglieder verteilt werden. Der erste wichtige Schritt in diese Richtung wurde also bereits gemacht.

Wir freuen uns natürlich über jeden Einzelnen, der auch in Zukunft zum Gelingen unserer Feste beitragen und in unserer Runde mitarbeiten möchte.

Nun hoffen wir alle auf eine möglichst schnelle Besserung der aktuellen Situation, sodass wir bald wieder ausgelassen feiern können. Bis dahin wünsche ich euch allen eine gute und gesunde Zeit.

Ihr wollt immer aktuell bleiben?

Facebook:

www.facebook.com/vereinfuerbewegung

Homepage:

www.vfb-mosbach-waldstadt.de

Tobias Huy

Vorsitzender Organisationsausschuss



Der Fest- und Organisationsausschuss 2019: v.l. Tobias Huy, Hendrik Skop, Marcus Jünger, Thorsten Fröscher, Jonas Hauk, Markus Förg, Marco Zachlod; es fehlen Dieter Rothengass und Dennis Lellek

Waldstadtturnhalle

Manchmal kommt es ...

... anders als man denkt!

Kurz vor Drucklegung des letzten Jahresheftes 2019 hatten wir Sie darüber informiert, dass sich der technische Ausschuss des Mosbacher Gemeinderats gegen einen Neubau und lediglich für eine Sanierung der Waldstädter Schulsporthalle entschieden hatte. So hatten wir uns darauf eingerichtet, dass der gesamten Trainingsbetrieb nach der coronabedingten Schließung für die Sanierungszeit in andere Mosbacher Sporthallen verlegt wird.

Bei Messungen im Zuge der Vorarbeiten für die Renovierung wurden dann diverse Schadstoffbelastungen in der Halle festgestellt. Auch wenn die gemessenen Schadstoffe noch unterhalb kritischer Grenzwerte liegen und für den Übungsbetrieb unbedenklich sind, so stellten die Gutachter fest, dass selbst nach umfangreicher Sanierung noch relevante Restmengen an Schadstoffen vorhanden sein könnten.

Wegen dieser unerwarteten Sachlage hat der Gemeinderat der Stadt Mosbach seine Entscheidung vom Januar 2020 revidiert und sich nun doch für den auch vom VfB favorisierten Neubau einer Sporthalle entschieden. Wann, wie und vor allem wo der Neubau der Waldstadthalle erfolgen wird, ist bis heute noch völlig offen.

Wir haben ebenso wie die Pfadfinder und das Waldstadtforum unsere Wünsche und Anforderungen an eine neue Halle bereits ausführlich gegenüber

der Stadtverwaltung Mosbach dargelegt. Neben einer etwas größeren Hallenspielfeldfläche, der Errichtung eines Bewirtschaftungsraum und der Nutzungsmöglichkeit der Halle auch für größere Versammlungen und Veranstaltungen für die Waldstädter, ist von großer Bedeutung, dass der Neubau auf dem benachbarten asphaltierten Schulsportplatz errichtet wird. Nur so wäre es möglich, dass während der doch erheblichen Bauzeit unser umfangreiche Übungsbetrieb und der Sportunterricht für Schule und Kindergärten weiterlaufen und zudem das Jugendhaus die Toiletten weiterhin nutzen kann. Andernfalls würde uns allen die Waldstadthalle während der Bauzeit von 2 – 3 Jahren nicht zur Verfügung stehen. Eine Verlagerung des Übungsbetriebes in andere städtische Sporthallen ist nur schwer möglich und insbesondere für unsere jüngsten sowie die älteren Waldstädter Vereinsmitglieder kaum zu leisten.

Die Stadtverwaltung Mosbach hat ihre Gesprächsbereitschaft dazu signalisiert und mehrfach versichert, dass alle „Akteure“ aus der Waldstadt (Vereine, Schule, Kindergärten, Politik und Bürger) rechtzeitig in den Planungsprozess eingebunden werden.

Wir werden weiter zusammen mit dem Waldstadtforum dafür kämpfen, bestmögliche Lösungen für unsere Waldstadt und für uns Waldstädter zu bekommen - und bleiben am Ball!

Der Vorstand VfB Waldstadt

Wir suchen Übungsleiter/innen!

Wer hat Lust und Zeit, sich in unserem innovativen Verein als Übungsleiter zu engagieren?

Damit für den Übungs- und Trainingsbetrieb fachlich gut qualifizierte, motivierte und engagierte Übungsleiter/innen zur Verfügung stehen, übernehmen wir bereits seit Jahren die Kosten für Aus- und Fortbildung bis hin zum Erwerb der C-Trainerlizenz.

Zusätzlich zahlen wir unseren Übungsleiter/innen im Breitensportbereich eine jährliche Vergütung als Anerkennung für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und stellen sie von der Zahlung des Mitgliedsbeitrages frei.

Niemand muss dabei gleich die Leitung einer Übungsgruppe komplett übernehmen; auch die Trainingsunterstützung bei größeren Gruppen oder eine gelegentliche Vertretung der Übungsleitung ist es uns wert, verstärkt in Aus- und Fortbildung zu investieren.

Der Zeitumfang ist individuell gestaltbar. Ob vertretungsweise, projektbezogen oder regelmäßig - wir bieten für jede und jeden etwas!

Auch bei der Gestaltung unseres Sportangebotes sind wir jederzeit offen für Neues. So haben wir seit 2018 zusammen mit unseren beiden Kooperationspartnern von der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinde bereits einige neue Sportangebote besonders für „älteren Menschen“ in der Waldstadt entwickelt; weitere sollen folgen. Zur Weiterentwicklung dieser Angebote sind wir auf Unterstützung angewiesen.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Anke Bernion, der dafür zuständigen stellvertretenden Vorsitzenden. Anke ist gerne bei der Suche nach geeigneten Kursen behilflich und übernimmt auch die Anmeldeformalitäten.

Der Vorstand des VfB Waldstadt freut sich sehr über Rückmeldungen.

Gerhard Hummler



**Liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigen Sie bei Einkäufen und Auftragsvergabe
besonders unsere Anzeigenkunden in diesem Jahresheft.
Alle Firmen unterstützen die Vereinsarbeit trotz der wirtschaftlich
überaus schwierigen Zeiten gerne erneut mit einem Inserat.
Herzlichen Dank dafür!
Eine Liste der Inserenten finden Sie auf Seite 76**

Anzeigen



Telefon: 06261/899855
Mobil: 0177/4296004
www.hahn-fahrschule.de

Ausbildung in allen Klassen

**Finden Sie bei uns
Ihren Traumwagen.**

Bis zu 400 Gebrauchtwagen
zu TOP-Konditionen mit
bis zu 5 Jahren Garantie.

Sofort verfügbar!
Sprechen Sie uns an!

Käsmann
MEIN AUTOHAUS IN MOSBACH.



VW & Skoda
Mosbacher Straße 67 | 74821 Mosbach | Tel. 06261-9730-0

Audi
Industriestr. 1a | 74821 Mosbach | Tel. 06261-9282-0





Eine „ausgezeichnete“ Werkstatt!

Im Trienzfeld 6 - 8 in 74834 Elztal-Dallau
06261-936080 info@sauberfahren.de



Foto von Stefan Bausewein

**Wir sind „Deutscher Vizemeister“
unter den freien Kfz-Werkstätten!**

www.sauberfahren.de



**Eine Auszeichnung für
exzellente Serviceleistungen!**

www.sauberfahren.de



ausgezeichnet vom Autofahrer

Zufriedenheitszähler 2020 bei Kunden freier Werkstätten
Durchgeführte von Motor A.T.Z. GmbH 58113 Heddau | www.werkstatt-des-vertrauens.de

- Kfz-Reparaturen jeder Art**
- Hauptuntersuchung & AU**
- Inspektion & Wartung
nach Herstellervorgaben**
- Steinschlag / Scheibentausch**
- Reifen & Felgen**
- Automatikgetriebespülungen**
- ... und viele weitere
Service-Leistungen**

www.sauberfahren.de

Ab 2021 sind wir Kooperationspartner vom VfB
Vorteile und Sonderkonditionen für Verein, Mitglieder, Freunde und Bekannte

Vereinssponsoring KFZ-Technik Stumpf GmbH

In Zeiten, in denen das Geld nicht mehr so locker sitzt, ist Kreativität gefragt. Die Kfz-Technik Stumpf GmbH hat sich deshalb Gedanken gemacht, wie wir miteinander Vorteile und Mehrwerte für das Unternehmen und den Verein nach dem win-win-Prinzip schaffen können.

Nach sehr konstruktiven Gesprächen haben wir im Dezember 2020 eine Vereinbarung über ein dauerhaftes Sponsoring mit Start ab 1.1.2021 geschlossen. Wir werden ab Anfang 2021 mit Werbung und der Ausgabe von VfB-Freundschaftskarten starten, nicht nur an interessierte VfB-Mitglieder, sondern an alle interessierten Waldstädter. Freundschaftskarten erhalten Sie von unserer VfB-Geschäftsstelle, im Waldstadt Markt sowie in der Waldstadt Apotheke.

Bei Vorlage der VfB-Freundschaftskarte erhalten Sie 10 % Rabatt auf alle Werkstattlohnleistungen und Ersatzteile (ausgeschlossen sind Fremdleistungen und bereits vergünstigte Angebote). Und neben vielen weiteren Vorteilen wird allen Waldstädtern auch ein Hol-/Bringservice für ihr Auto angeboten. Der Verein erhält für jeden mit der VfB-Freundschaftskarte getätigten Umsatz Bonuspunkte.

Wir danken Peter und Silke Stumpf sehr herzlich für dieses tolle Engagement und stehen Ihnen für evtl. Fragen gerne zur Verfügung.

Der Vorstand VfB Waldstadt



Das dauerhafte Vereinssponsoring nach dem Win-Win-Prinzip von der

KFZ-Technik Stumpf GmbH

Ziel ist es, dass alle Beteiligten von der Sponsoringaktion ohne Mehraufwand profitieren. Jedes Kfz muss gelegentlich in die Werkstatt - das ist oft weniger angenehm, da es Geld kostet! Wie wäre es, wenn man mit diesem notwendigen „Übel“ zumindest auch noch etwas Gutes tun könnte? Künftig ist das möglich! Gegen Vorlage der Freundschaftskarte kommt der Karteninhaber in den Genuss von Preis- und Service-Vorteilen. Gleichzeitig profitiert der VfB durch die hierdurch getätigten Umsätze. Karteninhaber können Mitglieder vom VfB oder deren Freunde und Bekannte sein. Alle Vorteile im Überblick auf der nächsten Seite.

Peter Stumpf

**Wir kooperieren und
schaffen Vorteile!**



Vorteil für den Verein



**Vorteil für Mitglieder,
Freunde und Bekannte**

Die Vorteile der Kooperation / Vereinsaktion

Gegen Vorlage der Freundschaftskarte bekommen Sie **10% Rabatt** auf alle Werkstatteleistungen (Arbeitslohn und Ersatzteile, nicht auf Fremdleistungen und vergünstigte Preise)



Vorteile durch Sonderaktionen, die nur für den VfB gelten!

Ersatzfahrzeug
für nur 17,85 €/Tag

Spezieller Hol- / Bringservice für Waldstädter

Nach vorheriger Absprache kann Ihr Fahrzeug in der Waldstadt bei der Familie Stumpf - Im Schwalbennest 14 - abgegeben werden (z. B. am Vorabend oder morgens bis 7:30 Uhr). Auf Wunsch kann hier auch ein Leihfahrzeug übergeben werden. Ihr Fahrzeug steht dann abends i. d. R. ab 18 Uhr oder zum vereinbarten Termin dort wieder zur Abholung bereit oder es wird Ihnen nach Hause gebracht (je nach Absprache).

Für jeden Auftrag erhält der VfB **1% Bonus**

Zusatzbonus für den VfB zum Jahresende!

Staffelboni je nach Jahresumsatz

VfB profitiert zusätzlich von **Bonuspunkten**

Kunden der Kfz-Technik Stumpf GmbH können ihre gesammelten Bonuspunkte von Ihrer Kundenkarte einem an der Vereinsaktion teilnehmenden Verein (z. B. dem VfB) übertragen.

Verzeichnis der Inserenten

Artemis	Seite 15
Autohaus Käsmann.....	71
Bäckerei Härdtner GmbH	45
Baumbusch Getränke	66
Betzwieser - Elektrofachhandel	8
bike-center Mosbach GmbH	22
Bronner - Versicherungen	52
CITY-DRUCK HEIDELBERG	77
Delco - Pflaster & Natursteinbau	66
EteGO	38
FHR GmbH	50
Geers - Orthopädieschuhtechnik	61
Goob - Baustoffe	59
Haarmonie Friseur.....	32
Hahn - Fahrschule.....	71
INAST	16
Kompass - Umzüge	16
Krebs - Haustechnik	8
Kretschmar-Klein - Ballettschule	37
Kruse Uhren und Schmuck	25
Mehl - Metzgerei	43
MFV-Gaststätte	31
Müllner - Autoreparaturwerkstatt	41
DPSG Pfadfinder Waldstadt	65
Rathausapotheke	29
Rialto - Eiscafé	27
Sparkasse Neckartal-Odenwald	5
Spohn - Malen & Strahlen	8
Spohrer - Rehazentrum	32
Stumpf Kfz-Technik.....	72
Volksbank eG Mosbach	3
Waldstadtapotheke.....	34
Waldstadtmarkt Gehrig.....	34
Wanner Obrigheim.....	50
Württembergische Versicherung - Walter Willig	13

Ehrungen 2021

Der VfB 1967 Mosbach-Waldstadt e.V. ehrt auch in diesem Jahr Vereinsmitglieder für langjährige Mitgliedschaft und dankt ganz herzlich für ihre Treue zum Verein.

15 Jahre

Yvonne Grutza
Simone Löser
Gisela Schade
Eberhard Hirsch

25 Jahre

Annsisa Balles
Elena Balles
Jule Pani
Heidrun Sieber
Rainer Ehrfeld
Sabine Putzbach
Ruben Gollner
Michael Hesse
Annemarie Blatz
Alice Leiblein
Ute Leutz
Hans Beckert
B. Vollmer-Wegmann

40 Jahre

Bernhard Bödy
Christine Hacker
Marianne Soult
Anke Bernion

50 Jahre

Rosemarie Bauer
Margot Massoth
Walter Massoth

Gemeinsam die beste
Lösung finden

Für Ihren Auftritt



Ihr Partner für
Digital- und Printmedien



CITY-DRUCK HEIDELBERG

city-druck.de

Impressionen aus Sportbetrieb und Vereinsleben



Herausgeber: Verein für Bewegungsspiele 1967 Mosbach-Waldstadt e.V.

Redaktion und Layout
Ursula Rauh

Auflage
600 Stück

Druck
CITY-DRUCK HEIDELBERG